Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du

commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 64 (1946)

Heft: 71

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 06.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Bern, Dienstag 26. März 1946

64. Jahrgang - 64 année

Berne, mardi 26 mars 1946

Redektion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nr. (031) 21860 Im inland kann nur durch die Post ebonniert werden. Gefi. Abonnementsbeträge nicht en obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 22.30, letelplährlich Fr. 2.50, zwei Monete Fr. 4.50, ein Monet fr. 4.50, ein Monet fr. 4.50, ein Monet fr. 4.50, ein Monet fr. 2.50; Ausland: Zuschleg des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regle: Publicites AB. — insertionstarit: 20 Rp. die einspeltige Millimeterzeile oder deren Raum; Auslend 25 Rp. — Jehresebonnementspreis für die Monatsschrift "Die Volkswirtscheft": Fr. 8.30.

Rédection et edministration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone nº (031) 21680 En Sulsse, les ébonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc priè de ne pas verser le montent des abonnements à l'édresse ci-dessus — Prix d'ebonnement: Suisse: un an 25 fr. 50; un semestre 12 fr. 50; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 60; un mois 2 fr. 50; étranger: frais de port en plus — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Règle des annonces: Publicites SA. — Tarlif d'insertion: 20 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 25 ct. — Prix d'ebonnement annuel à "La Vie économique" ou à "Le Vita economice": 8 tr. 30.

inhalt — Sommaire — Sommarlo

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti. Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.

Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 114397-114434.

Mittellungen - Communications - Comunicazioni

Schweizerisch-schwedische Wirtschaftsverhandlungen. Négociations économiques entre la Suisse et la Suède. Negoziazioni economiche svizzero-svedesi. Verfügung Nr. 758 A/46 der Eidgenössischen Preiskontroltstelle betreftend Höchstpreise für Bitumen. Prescriptions n° 758 A/46 de l'Office fédéral du contrôle des prix concernant les prix maximums des bitumes. Prescrizione N. 758 A/46 dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernente i prezzi massimi del bitumes.

Weisungen Nr. 78 der Sektion Fleisch und Schlachtvieh des KEA-betreffend Schlachtungen und Fleischversorgung. Instructions no 78 de la Section viande et bétail de boucherie de l'OGA concernant les abatages et le ravitaillement

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoil smarriti

Aufrufe - Sommations

Es wird vermisst: 3% Obligation Aargauische Kantonalbank, A Nr. 66097, zu Fr. 1500, ausgestellt am 26. Dezember 1944, fällig am 26. Dezember 1950, mit Bruchzinscoupons 20. September 1945 u. ft., Semester-coupons zugnnsten von Hans Weber, Bäcker, Veltheim (Aargau).
Der unbekannte Inhaber dleses Wertpapiers wird aufgefordert, dasselbe binnen 6 Monaten, d. h. bis 23. September 1946, dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, ansonst der Titel kraftlos erklärt würde. (W 1523)

Aarau, den 20. März 1946. Das Bezirksgericht.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichts des eidgenössischen Standes Zürich vom 1. März 1946 wurde der vermisste Schuldbrief für Fr. 6000, datiert den 26. Januar 1928 (Grundprotokoll Stäfa OW. Band 8, Seite 487/8), ursprünglicher Schuldner: Alfred Leuthold, «Zur Sternhalde», Stäfa; jetzige Schuldner: Erben des Josef Achermann, Versicherungsbeamter, wohnhaft gewesen in Uster, zugunsten des Inhabers, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal des Schuldbriefes Auskunft geben kann, wird aufgefordert, sich innert Jahresfrist, von heute an, auf der Bezirksgerichtekanzlei Meilen zu melden, ansonst der Schuldbrief als krattlos erklärt würde.

Mailen den 25 März 1046

Meilen, den 25. März 1946.

Im Namen des Bezirksgerichtes, der Gerichtsschreiber: Dr. J. Fehlmann.

Handelsregister - Registre du commerce - Registre di commercie

Zürich - Zurich - Zurlgo

20. März 1946. Chemische Produkte usw. F. O. Harre & Co., Kommanditgesellschaft, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 143 vom 22. Juni 1945, Seite 1446), chemische Produkte usw. Der Kommanditär

Armin Hürlimann ist aus der Gesellschaft ausgeschieden; seine Kommanditbeteiligung ist erloschen, Neu ist als Kommanditärin mit einer Kommanditsumme von Fr. 5000 in die Gesellschaft eingetreten Franziska Wanner, geschiedene Miville, von Basel, in Zürich. Die Kommanditärin Franziska Wanner, geschiedene Miville, hat die Kommanditärin Franziska Wanner, geschiedene Miville, hat die Kommanditärin geschiedenen Kommanditärin Armin Hürlimann 2um Wertansatz von Er 5000 überneman und den ihre Veren zum Wertansatz von r. 5000 übernommen und damit ihre Kommanditsumme von Fr. 5000 liberiert.

22. März 1946.

Chemiecolor A.G., in Kilch berg. Unter dieser Firma hat sich auf Grund der Statuten vom 18. März 1946 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist der Handel mit Chemikalien und Farbstoffen und die Gesellschaft ist der Handel mit Chemikalien und Farbstoffen und die Fabrikation chemischer Produkte. Die Gesellschaft kann sich an andern, ihrem Zweck dienlichen Unternehmungen beteiligen. Sie kann Immobilien erwerben und veräussern. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000. Es ist eingeteilt in 50 voll einbezahlte, auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Gegenwärtig ist Walter Brändli, von Wald (Zürich), in Bern, einziges Mitglied des Verwaltungsrates. Er führt Einzelunterschrift. Einzelprokura ist erteilt an Hans Klemm-Rauber, von Zürich, in Kilchberg (Zürich). Geschäftsdomizil: Schwalbenstrasse 4 (beim Prokuristen H. Klemm). 22. März 1946.

Personalfürsorgestiftung der Flelschwaren A.-G. Wallisellen, in Walli-Personalfürsorgestiftung der Fleischwaren A.-G. Wallisellen, in Wallisellen. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Stiftungsurkunde vom 25. August 1944 eine Stiftung. Diese bezweckt allgemein die Fürsorge für das gesamte Personal der *Fleischwaren A.-G. Wallisellen *, in Wallisellen. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern. Dr. Alfons Zuppinger, von Zürich, in Rüschlikon, Präsident des Stiftungsrates, führt Kollektivunterschrift mit Hans E. Stettler, von Eggiwil (Bern), in Wallisellen, oder Adolf Kummer, von Limpach (Bern), in Wallisellen, beide Mitglieder des Stiftungsrates. Domizil: Alte Winterthurerstrasse (bei der Fleischwaren A. G. Wallisellen).

22. März 1946.

22. März 1946.

Genossenschaft für Jungvlehsömmerung Schönalp, in Herrliberg (SHAB. Nr. 228 vom 30. September 1937, Seite 2210). Adolf Fierz, Ernst Freitag und Heinrich Weinmann sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt Adolf Haab, von Herrliberg, als Präsident; Eduard Stolz, von Dorf (Zürich), als Vizepräsident, und Heinrich Roth, von Zürich, als Aktuar; alle in Herrliberg. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar.

22. März 1946. Schwelz. Uniformenfabrik A.G., Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB. Nr. 112 vom 15. Mai 1935, Seite 1243), mit Hauptsitz in Bern. Die Unterschrift von Robert Herzog-Müller ist erloschen. Neu wurde zum Direktor mit Einzelunterschrift ernannt Kurt Ingold, von Inkwil, in Schönbühl, Gemeinde Urtenen.

22. Mārz 1946. Automobile. B. Blank, in Zūrich (SHAB. Nr. 145 vom 25. Juni 1945, Seite 1470), Automobile. Einzelprokura ist erteilt an Hans Steiner, von Neftenbach, in Zürich.

22. März 1946. Propagandafilme usw. **CEFI-Produktion G.m.b.H.,** in Z ü r i c h 1 (SHAB. Nr. 44 vom 22. Februar 1946. Seite 578), Herstellung von Propagandafilmen jeder Art usw. Der Gesellschafter und Geschäftsführer Kurt Früh wohnt in Zürich 7.

22. März 1946. Künstliche Zähne.

Steen & Zech, Kollektivgesellschaft, in Zürich 10 (SHAB. Nr. 244 vom 17. Oktober 1944, Seite 2301), Fabrikation künstlicher Zähne. Es wohnen: der Gesellschafter Alfred Wilhelm Steen in Zürich 10 und der Gesellschafter Wilhelm Karl Zech in Zürich 10.

22. März 1946. Waschmaschinen.

Hans Nussbaumer, in Glattfelden. Inhaber dieser Firma ist Hans Nussbaumer-Blümmel, von und in Glattfelden. Einzelprokura ist erteilt an Heidi Nussbaumer-Blümmel, von und in Glattfelden. Handel mit Waschmaschinen. Im Steini.

22. März 1946. Verbandstoff usw. Gebrüder Schoop (Schoop Frères) (Fratelli Schoop) (Schoop Brothers), in Zürich 7. Unter dieser Firma sind Ernst Schoop, in Erlenbach (Zürich), und Willy Schoop, in Zürich 4, beide von Romanshorn, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1946 ihren Anfang nimmt.
Verbandstoff-Fabrikation, Herstellung und Vertrieb von Pflasterspezialitäten, Artikeln für die Kleinkinderpflege und Gesundheitsbandagen, Vertrieb von sanitarischen und technischen Gummiwaren; Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Hofackerstrasse 44/Freiestrasse.

22. März 1946.

Elektro-Apparate G.m.b.H., in Z ürich 8 (SHAB. Nr. 43 vom 22. Februar 1943, Seite 410), elektrische Apparate aller Art usw. Ueber diese Gesellschaft ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 6. März 1946 der Konkurs eröffnet worden. Die Gesellschaft ist auf-

22. März 1946. Torfausbeutung.

J. Spähn, in Zürich (SHAB. Nr. 59 vom 12. März 1945, Seite 577),
Torfausbeutung. Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma ist durch Verfügung
des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 25. Januar 1946 der Konkurs eröffnet worden. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

22. März 1946. Trockentorf usw.

Luxcoc G.m.b.H., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 50 vom 1. März 1945, Seite 497). Herstellung von Trockentorf usw. Durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 22. Dezember 1945 wurde die Gesellschaft aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

22. März 1946.

Alpina Versicherungs-Aktiengesellschaft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 163 vom 16. Juli 1945, Seite 1681). Kollektivprokura ist erteilt an Erwin Meyer, von Zürich, in Küsnacht (Zürich). Er zeichnet mit je einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten. 22. März 1946.

Bank Wädenswil, Aktiengesellschaft, in Wädenswil (SHAB. Nr. 60 vom 13. März 1945, Seite 590). Neu wurde als Verwaltungsratsmitglied ohne Zeichnungsberechtigung gewählt Heinrich Stünzi, von und in Horgen. Die Prokura von Emil Richard ist erloschen. 22. März 1946. Knöpfe usw

Butonia A.-G., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 218 vom 18. September 1945, Scite 2245), Knöpfe usw. Das Verwaltungsratsmitglied Karl Mützel ist nun Vizepräsident des Verwaltungsrates und führt weiterhin Kollektivunterschrift. 22. März 1946.

Mlichgenossenschaft Brütten, in Brütten (SHAB. Nr. 43 vom 23. Februar 1942, Seite 409). Neu wurde in den Vorstand und zugleich als Präsident gewählt Hans Baltensberger, von und in Brütten. Er führt Kollektivunterschrift mit dem Aktuar oder mit dem Quästor.

22. März 1946. Industrielle Verwertung von Obst, Früchten usw.
Unipektin A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 297 vom 19. Dezember 1945,
Seite 3171), industrielle Verwertung von Obst, Früchten und Gemüsen usw.
Die Prokuren von Nicolaus Beck, Rudolf Volpon und Walter Neuenschwander sind erloschen.

22. März 1946. Dachshaare, Borsten und Pelzwaren.

E. Akert, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Ernst Akert-Auerhaan, von Zürich, in Zürich 2. Export und Import von Dachshaaren, Borsten und Pelzwaren. Steinhaldenstrasse 70.

22. März 1946.
Sanitäts- & Wäsche-Haus lig, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Felix Ilg-Ackermann, von Zürich und Salenstein (Thurgau), in Zürich 7. Handel en gros und en détail mit Sanitäts- und Wäscheartikeln. Limmatquai 124.

Bern - Berne - Berna Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

15. März 1946. Verein des Krankenhauses in Wattenwyl, in Wattenwil (SHAB. Nr. 98 vom 28. April 1939, Seite 886). Der nicht eintragspflichtige Verein hat in der Vereinsversammlung vom 26. Juli 1945 seine Löschung beschlossen. Er wird gelöscht.

Bureau Burgdorf

22. März 1946. Pflüge, Autos usw.

Gebr. Aeschbacher, in Burgdorf, Pflug- und Krafthammerfabrik, Automobilreparaturverkstätte, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 300 vom 24. Dezember 1925). Der Gesellschafter Jakob Aeschbacher und seine Ehefrau Frieda, geborene Frei, verwitwete Renz, haben als Brautleute Gütertrennung vereinbart mit Bestimmung der Beitragsleistung der Ehefrau an die ehelichen Lasten gemäss Artikel 246 ZGB.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

22. März 1946. Fässer, Maschinen.

Robert Stelner A.G., in Schüpbach, Gemeinde Signau, Fass- und Maschinenfahrik (SHAB. Nr. 131 vom 8. Juni 1945, Seite 1310). Aus dem Verwaltungsrat ist Rosa Steiner-Baumann ausgetreten; ihre Unterschrift ist erloschen. Robert Steiner ist als Präsident des Verwaltungsrates zurückgetreten, verbleibt aber weiterhin Mitglied des Verwaltungsrates. Als neuer Verwaltungsratspräsident wurde gewählt Paul Egger, des-Friedrich, von Frutigen, in Langnau i. E. Kollektivprokura wird erteilt an Theodor Moser, des Fritz Rudolf, von Messen (Solothurn), in Signau. Er zeichnet kollektivmit dem Präsidenten des Verwaltungsrates. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. rates zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Laupen

22. März 1946. Landwirtschaftliche Genossenschaft Frauenkappelen, in Frauenkappelen (SHAB. Nr. 133 vom 10. Juni 1943, Seite 1310). Aus der Verwaltung ist infolge Demission ausgeschieden der Präsident Jakob Brönnimann, dessen Unterschrift erloschen ist. An seiner Stelle wurde in der Generalversammlung vom 17. März 1946 neu als Präsident gewählt Ernst Schick, von Dicki, in Frauenkappelen. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen zu zweien kollektiv.

Bureau de Moutier

20 mars 1946. Chaussures. Angelo Peuto, à Reconvilier. Le chef de la maison est Angelo Peuto, d'Italie, à Reconvilier. Commerce de chaussures.

22 mars 1946. Produits textiles.

Marcel Gfeller, à Malleray, commerce de produits textiles (FOSC. du 18 avril 1939, nº 89, page 802). La raison est radiée d'office, en application des dispositions de l'article 68 ORC., pour cause de départ du titulaire.

Bureau Nidau

18 mars 1946. Appareils de panification. SAMAP S.-A., à Nidau (FOSC. du 12 janvier 1946, nº 9, page 115). Dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 11 mars 1946, la société a décidé de supprimer le conseil d'administration de 3 membres et de le remplacer par un conseil d'administration d'un seul membre. Achille Pays et Jules-Henri Breguet ont cessé d'être administrateurs. La signature de Achille Pays est radiée. Bernard Breguet, de Neuchâtel, à Nidau, est seul membre du conseil d'administration et possède la signature individuelle.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

22. März 1946. Kleider usw.
Fritz Locher, in Oberdiessbach, Handel mit Kleidern und andern Textilwaren (SHAB. Nr. 244 vom 18. Oktober 1945, Seite 2534). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

22. März 1946.
Alpgenossenschaft Horrgass-Kuchlmöösil, in Oppligen (SHAB. Nr. 217 vom 17. September 1929, Seite 1887). Die Genossenschaft hat in der Generalversammlung vom 19. September 1942 die Statuten revidiert und den Bestimmungen des neuen OR. angepasst. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen. Beicht dieses nicht aus so haffen die Mitglieder nersönlich und unbeschränkt. Reicht dieses nicht aus, so haften die Mitglieder persönlich und unbeschränkt. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Amtsanzeiger von Konolfingen», soweit nicht von Gesetzes wegen die Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vorgeschrieben ist. Mitteilungen an die Genossenschafter erfolgen auf schriftlichem oder mündlichem Weg. Die Verwaltung besteht aus dem Präsidenten, dem Kassier, zugleich Vizepräsident und Bergvogt, und dem Sekretär. Der Präsident, dessen Stellvertreter und der Sekretär vertreten die Genossenschafter kurch Kellektivizeinung zu greien. aus dem Präsidenten, dem Kassier, zugleich Vizepräsident und Bergvogt, und dem Sekretär. Der Präsident, dessen Stellvertreter und der Sekretär vertreten die Genossenschaft durch Kollektivzeichnung zu zweien. Präsident Ernst die Kollektivzeichnung zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten führt.

Tschanz und Sekretär Gottlieb Waber sind aus der Verwaltung ausgetreten. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neuer Präsident ist Fritz Gfeller-Bärtschi, von Rötlienbach i. E., in Oppligen; Vizepräsident/Kassier ist Emil Tschanz, von und in Oppligen, bisher zeichnungsberechtigter Beisitzer, Sekretär ist Friedrich Hofer, von Arni bei Biglen, in Kiesen.

Bureau Thun

21. März 1946. Filme. Aeropan G.m.b.H., in Dürrenast, Gemeinde Thun, Einfuhr, Fabrikation und Vertricb photographischer Filme usw. (SHAB. Nr. 46 vom 25. Februar 1946, Seite 603). Durch öffentliche Urkunde vom 9. März 1946 wurden die Statuten geändert. Die Firma lautet nun «Dupan G.m.b.H. (Dupan S. à r. l.) (Dupan Itd. iiabiiity company). »

Obwalden - Unterwaid-le-haut - Unterwalden alto

21. März 1946. Kurhaus und Pension. W. Mathis, Pilgerhaus Edelweiss, in Melchthal, Gemeinde Kerns, Kurhausund Pensionsbetrieb (SHAB. Nr. 29 vom 5. Februar 1945, Seite 294). Die Einzelfirma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. 21. März 1946. Kurhaus und Pension.

Wwe. Mathis, Pilgerhaus Edelweiss, in Melchthal, Gemeinde Kerns. Inhaberin der Einzelfirma ist Witwe Sophie Mathis-Kilchemann, von Wolfenschiessen (Nidwalden), in Melchthal, Gemeinde Kerns. Kurhaus- und Pensionsbetrieb.

Giarus — Giaris — Giarona

21. März 1946. Verwertung von Erfindungen usw.

SILIS A.G., in Glarus, Erwerb und Verwertung von Erfindungen auf dem damit zusammenhängender Schutzrechte und die fabrikatorische Tätigkeit auf diesem Gebiet (SHAB. Nr. 233 vom 6. Oktober 1943, Seite 2239). Der Sekretär des Verwaltungsrates, Oskar Schibler, ist infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

21. März 1946.

Wohnkolonie Eternit in Niederurnen, in Niederurnen, Stiftung (SHAB. Nr. 162 vom 14. Juli 1934, Seite 1962). Die Unterschrift von Otto Kälin ist erloschen. Einzelunterschrift ist erteilt an Karl Herzog, von Möhlin (Aargau), in Niederurnen. 21. März 1946.

21. März 1946.

Pinselfabrik Itten Aktiengesellschaft, in Näfels (SHAB. Nr. 169 vom 21. Juli 1944, Seite 1650). Aus dem Verwaltungsrat sind die bisherigen Mitglieder Dr. Franz Kalberer, Heinrich Rüegg und Ludwig Zweifel ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Der Verwaltungsrat ist wie folgt neu bestellt worden: Fritz Landolt, von und in Näfels, Präsident (bisher Mitglied); Eduard Hunsperger, von Winigen (Beřn), in Zürich, und Heinrich Senn, von und in Zürich. Der Verwaltungsratspräsident führt Einzelunterschrift; die beiden andern Mitglieder zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder mit einem andern Unterschriftsberechtigten. zweien unter sich oder mit einem andern Unterschriftsberechtigten.

Freiburg — Fribourg — Friborgo Bureau de Fribourg

22 mars 1946.

Pompes Funèbres Générales S.A., succursale à Fribourg (FOSC. du 6 octobre 1942, n° 232, page 2259), avec siège principal à Lausanne. L'administrateur Emile Genton Deprez est décédé; sa signature est radiée. 22 mars 1946.

Capitole Cinéma Théâtre, à Fribourg (FOSC. du 30 mars 1942, nº 73, page 781). Georges Allenbach a cessé de faire partie du conseil d'administration; sa signature est radiée.

22 mars 1946. Cartonnages, imprimerie, etc. L'Industrielle S.A. Fribourg, à Fribourg (FOSC. du 29 décembre 1944, nº 306, page 2887). Emile Gremaud, décédé, a cessé d'être vice-président du conseil d'administration.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

22. März 1946. Elektrische Apparate.
Gremaud & Derendinger, in Grenchen, Fabrikation und Vertrieb clektrischer Apparate, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 118 vom 24. Mai 1945. Seite 1162). Die Gesellschaft ist aufgelöst und die Firma erloschen. Aktiven

Seite 1162). Die Gesellschaft ist aufgelost und die Firma erlosenen. Aktiven und Passiven werden von der hiernach eingetragenen Firma e Richard & Ammann », in Grenchen, übernommen.

22. März 1946. Elektrische Apparate usw.
Richard & Ammann, in Grenchen, alfred Richard, von Mont sur Rolle, in Morges, und Max Ammann, von Menziken, in Burg (Aargau), sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 22. März 1946 begonnen hat. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der unfgeleigen Kollektivgesellschaft eingeraund & Derendingen in Grenchen. aufgelösten Kollcktivgesellschaft « Gremaud & Derendinger », in Grenchen. An René Derendinger, von und in Bettlach, wird Kollektivprokura erteilt. Die beiden Gesellschafter und der Prokurist vertreten die Gesellschaft mit Kollektivunterschrift zu zweien. Fabrikation und Vertrich elektrischer und anderer Apparate. Import, Export von und Handel mit Rohmaterialien und fertigen Produkten. Moosstrasse 40.

Bureau Lebern

22. März 1946. Textilwaren usw.

Frau Walker-Hofer, in Bellach. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, Lina Walker, geborene Hofer, Ehefrau des Oskar Walker, von und in Bellach. An den Ehemann Oskar Walker wird Einzelprokura crtcilt. Handel mit Wäsche-Aussteuern und Textilwaren. Dorfstrasse 220.

Bureau Stadt Solothurn

22. März 1946.

Konsumgenossenschaft Solothurn (K.G.S.), in Solothurn (SHAB. Nr. 41 vom 18. Februar 1944, Seite 407). Der Aktuar Felix Walker ist infolge Demission aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde Dr. Josef Schmid, von Ober-

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

21. März 1946.

Breltenbach & Haegler, Impress-Reklame, in Basel. Dr. Ludwig Breitenbach, von Luzern, in Sierre, mit seiner Ehefrau Rita, geborene Meyer, in Gütertrennung lebend, und Bernard Haegler-Hengy, von Langenbruck, in Orsières, sind unter der obigen Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 18. März 1946 begonnen hat. Werbeberatung und graphische Arbeiten. Gellertpark 7 (eigenes Burcau).

21. März 1946. Wäschegeschäft.

Yvonne La Roche, in Base e l. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Yvonne La Roche, von und in Basel. Wäschegeschäft. Spalenberg 20.

21. März 1946. Eisenwaren.

Th. Bürgin, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Theophil Friedrich Bürgin, von und in Basel. Eisenwaren en gros. Import und Export. St. Johanns-Vorstadt 16.

21. März 1946. Finanzgeschäfte usw.

Elsana A.G., in B a s e l, Finanz- und Verwaltungsgeschäfte (SHAB. Nr. 161 vom 12. Juli 1940, Seite 1258). Das Domizil wurde verlegt nach Blumenrain 17 (Bureau Dr. Holzach).

21. März 1946. Garantiegeschäfte.

Garag, in Basel, Durchführung von Garantiegeschäften (SHAB. Nr. 279 vom 28. November 1945, Seite 2940). Die Aktiengesellschaft hat das Domizil verlegt nach Blumcnrain 17.

21. März 1946. Metallwaren usw.

A. Wild & Co., in Basel, Fabrikation von Mctallwaren usw. (SHAB. Nr. 41 vom 19. Februar 1946, Seite 540). Die Kommanditgesellschaft hat sich aufgelöst und ist crloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma & Arthur Wild », in Basel.

21. März 1946. Metallwaren usw.

Arthur Wild, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Arthur Wild, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Elsa, geborene Ganzmann, in Güter-trennung lebend. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «A. Wild & Co.», in Basel. Fabrikation von Metallwaren und Beleuchtungskörpern. Güterstrasse 103.

22. März 1946. Speditionen usw. J. Véron, Grauer et Cie Société Anonyme, Filiale Basel, in Basel (SHAB. Nr. 190 vom 15. August 1941, Scite 1606), mit Hauptsitz in Genf. In der Generalversammlung vom 21. Januar 1946 wurden die Statuten geändert. Zweck ist nun: Speditions- und Reisebureau, Passage- und Auswanderungsagentur. Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen.

22. März 1946. Eisen- und Metallbau usw.

M. Jeger, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Michael Jeger-Stohler, von Molinis, in Basel. Eisen- und Metallbau, Bau- und Kunstschlosserei. St. Johanns-Vorstadt 47.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basllea-Campagna

Berichtigung. August Senglet Aktlengesellschaft, in Muttenz, Fabrikation und Vertrieb von Likör und Spirituosen und verwandten Produkten (SHAB. Nr. 55 vom 7. März 1946, Seite 719). Das Datum der ausserordentlichen Generalversammlung lautet richtigerweise 26. Februar 1946.

26. Februar 1946. Kies, Sand, Autotransporte.

Robert Aymonod, in Pratteln. Inhaber dieser Einzelfirma ist Robert Aymonod-Itin, von Ramlinsburg, in Pratteln. Fortführung des bisher von der Firma « Gebr. Aymonod », in Pratteln, betriebenen Kies- und Sandwerks. Autotransporte. Hardstrassc 32.

26. Februar 1946. Kies, Sand, Autotransporte usw.

Hans Aymonod, in Pratteln. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Aymonod-Gröflin, von Ramlinsburg, in Pratteln. Die Firma hat einen Teil der Aktiven der Firma « Gebr. Aymonod » übernommen. Autotransporte, Sand- und Steinbruchwerk. Hohenrainstrasse 1.

21. März 1946.

* OMAG * Optik & Mechanik A.G., in Neuallschwil, Gemeinde Allschwil. (SHAB. Nr. 88 vom 17. April 1945, Seite 872). Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden Rudolf Gengenbacher-Schetty, Präsident, Dr. Werner von Arx, Dr. Antoine Cloëtta und Jakob Engeli, dieser infolge Todes; deren Unterschriften sind erloschen. Ferner ist erloschen die Unterschrift des Direktors Rudolf Gengenbacher-Bourquin. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Hugo Huber, von Aedermannsdorf (Solothurn), in Arlesheim, als Präsident; Hans Peter Grauer, von Degersheim, in Winterthur, als Delegierter, und Anton Lehmann, von Straubenzell (St. Gallen), in Flawil. Prokura wurde erteilt an Walter Hadorn, von Toffen (Bern), in Steffisburg. Hugo Huber und Hans Peter Grauer zeichnen kollektiv. Die Prokuristen zeichnen mit einem Mitglied des Verwaltungsrates je zu zweien.

St. Gallen — St-Gall — San Gailo

26. Februar 1946.

Baugenossenschaft Wallenstadt, in Wallenstadt. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft, welche in gemeinnützigem Sinne die Förderung des Wohnungsbaues und die Milderung der Arbeitslosigkeit durch Erstellung zweckmässiger und preiswürdiger Wohnungen zu deren Verkauf oder Vermietung bezweckt. Die Erzielung eines Gewinnes ist nicht beabsichtigt. Die Statuten datieren vom 17. Dezember 1945. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 100. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die übrigen in der «Sarganserländischen Volkszeitung», die Mitteilungen an die Genossenschafter durch Zirkular. Ein Vorstand von wenigstens 3 Mitgliedern bildet die Verwaltung der Genossenschaft. Dem Vorstand gehören an: Otto Boos, von Amden, in Wallenstadt, als Präsident; Gottlieb Mannhart, von Mols, Gemeinde Quarten, in Wallenstadt, als Vizepräsident und Kassier; Julius Müller, von und in Wallenstadt, als Aktuar/Sekretär. Die Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär kollektiv zu zweien. Geschäftsdomizil: bei O. Boos,

Aargau — Argovie — Argovia

21. März 1946. Kühlanlagen usw.

Rudolf Slegrist, in Aarau. Inhaber dieser Firma ist Rudolf Ulrich Siegrist-Frey, von Bischofszell, in Kilchberg (Zürich). Kühlanlagen und Kühlschrankbau. Asylstrasse 15.

21. März 1946.

Häberli Automobile & Carosserie, in Niederhallwil. Inhaber dieser Firma Automobilen, Werkstätte für Carosserie und Automalerei. Breiten 89.

21. März 1946.

Paritätische Arbeitslosenversicherungskasse der Schuhfabrik Fretz & Co. A.-G., Aarau, in Aarau, Genossenschaft (SHAB. Nr. 190 vom 15. August A.-d., Aarau, in Aarau, Genossenschaft (SHAB. Nr. 190 vom 10. August 1940, Seite 1491). Hans Meierhofer ist aus dem Vorstand ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Dem Verwalter (ausserhalb des Vorstandes) Heinrich Bay, von Truttikon (Zürich), in Buchs bei Aarau, ist Kollektivunterschrift erteilt worden. Das Unterschriftsrecht ist so geregelt, dass der Präsident Alois Gärni oder der Verwalter Heinrich Bay kollektiv entweder mit Hans Fretz oder mit Dr. Max Fretz oder mit Kurt Fretz

21. März 1946. Holz, Kohlen.

W. Baumann-Suter, in Hunzenschwil, Holz- und Kohlenhandlung (SHAB. Nr. 85 vom 13. April 1939, Seite 760). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

22. März 1946.

Darlehenskasse Belnwil b/Muri, in Beinwil bei Muri, Genossenschaft (SHAB. Nr. 14 vom 18. Januar 1938, Seite 132). Burkard Bütler, Aktuar, ist aus dem Vorstand ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. An dessen Stelle wurde in den Vorstand und zugleich als Aktuar gewählt: Vit Käppeli, von Merenschwand, in Beinwil bei Muri. Zeichnungsberechtigt sind Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv zu zweien.

22. März 1946.

Darlehenskasse Gebenstorf-Turgi, in Gebenstorf, Genossenschaft (SHAB, Nr. 71 vom 24. März 1944, Seite 703). Ernst Stammler, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Zum Präsidenten wurde ernannt der bisherige Vizepräsident Walter Merz, von Burg (Freiburg), in Gebenstorf, und zum Vizepräsidenten der bisherige Beisitzer Otto Bernold, von Wallenstadt, in Turgi. Zeichnungsberechtigt sind Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv zu zweien.

Konsum-Genossenschaft Klingnau und Umgebung, in Klingnau (SHAB. Nr. 124 vom 30. Mai 1944, Seite 1207). Josef Laube ist als Vizepräsident zurückgetreten und seine Unterschrift erloschen. Er verbleibt als Kassier im Vorstand. Ferner ist Armin Lang als Aktuar zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Er bleibt ebenfalls weiterhin als Beisitzer Mitglied des Vorstandes. Als Vizepräsident wurde gewählt der bisherige Beisitzer Otto Höchli-Spörri, von und in Klingnau, und als Aktuar der bisherige Beisitzer Franz Jetzer-Häfeli, von Lengnau (Aargau), in Klingnau. Zeich-nungsberechtigt ist der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem

22. März 1946.

Käsereigenossenschaft Muri-Dorf, in Muri (SHAB. Nr. 290 vom 12. Dezember 1942, Seite 2828). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden Alfred Berger, Präsident, und Theodor Fischer, Vizepräsident und Kassier. Ihre Unterschriften sind erloschen. Als Präsident wurde gewählt: Josef Frey-Kreienbühl, von und in Muri (Aargau). Zeichnungsberechtigt sind nun Präsident und Aktuar kollektiv.

22. März 1946.

Beblé-Stiltung, in Turgi (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1929, Seite 11). Durch öffentliche Urkunde vom 11. Februar 1946 ist der Stiftungsakt vom 4. Oktober 1921 teilweise abgeändert worden. Gegenüber den früher publizierten Tatsachen ist nur hervorzuheben, dass aus dem Stiftungsvermögen keine Leistungen erbracht werden dürfen, zu denen die Stifterfirma rechtlich verpflichtet ist. Mit Beschluss vom 15. März 1946 hat der Regierungsrat des Kantons Aargau den beschlossenen Aenderungen die Genehmigung erteilt.

22. März 1946.

22. März 1946.
Wohlfahrtsfonds der Beblé A.G. Turgi, in Turgi, Stiftung (SHAB. Nr. 254 vom 31. Oktober 1942, Seite 2495). Durch öffentliche Urkunde vom 13. Februar 1946 ist der Artikel 4 des Stiftungsaktes vom 29. September 1942 teilweise abgeändert worden. Die zu publizierenden Tatsachen werden dadurch nicht berührt. Mit Beschluss vom 15. März 1946 hat der Regierungsrat des Kantons Aargau der beschlossenen Aenderung die Genehmigung erteilt migung erteilt.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

21. März 1946. Motorwagen, Kranwagen usw.

Mowag A.G., in Kreuzlingen. Unter dieser Firma wurde gestützt auf die Statuten vom 12. März 1946 eine Aktiengesellschaft gegründet zwecks Fabrikation von Motorwagen, Rollern, Handwagen, Kranwagen, Patentstühlen und Transportern für Strassenbetrieb. Das Grundkapital beträgt Fr. 50000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Darauf sind Fr. 20000 einbezahlt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch einer Brief die Belenttrechungen im Schweizerischen Hondels geschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handels-amtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Dr. Heinz Engeler, von Frauenfeld, in Kreuzlingen. Er führt Einzelunterschrift. Kollektivprokura ist erteilt an Erwin Kräuchi, von Bäriswil (Bern), in Kreuzlingen, und Alois Steinhauser, von und in Kreuzlingen. Geschäftsdomizil: Unterseestrasse 63.

21. März 1946. Velos.

Beerii & Co., in Kreuzlingen. Unter dieser Firma haben Berta Beerli-Schnell, mit Zustimmung des Ehemannes, Arnold Beerli, Sohn, und Werner Beerli, alle von Balterswil, in Kreuzlingen, eine Kollektivgesellschaft gegründet, die am 1. April 1946 ihren Anfang nehmen wird. Die Vertretung der Firma erfolgt ausschliesslich durch den Gesellschafter Werner Beerli. Montage von Velos und Handel mit Velos und Velobestandteilen en gros. Sägestrasse 2.

21. März 1946. Sportartikel, Lederwaren.

21. März 1946. Sportartikel, Lederwaren.

Hanhart & Co., in D i e s s e n h o f e n, Fabrikation von Sportartikeln und
Lederwaren (SHAB. Nr. 99 vom 1. Mai 1942, Seite 999). Diese Kommanditgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma
Hanhart & Co. In Llq. durch den unbeschränkt haftenden Gesellschafter
Otto Hanhart durchgeführt.

21. März 1946. Sportartikel, Lederwaren.

A. Fink vorm. Hanhart & Co., in Diessenhofen Genen Inhaber der Firma

ist Armin Fink, von Unterschlatt, in Schaffhausen. Fabrikation von Sportartikeln und Lederwaren. Basadingerstrasse.

21. März 1946.

21. Marz 1946.

Angestellten- und Arbeiterfürsorge der Steckborn Kunstselde A.G., in Steckborn, Stiftung (SHAB. Nr. 295 vom 16. Dezember 1940, Seite 2334). An Stelle des infolge Todes ausgeschiedenen Präsidenten Oscar Schibler wurde Emil Schmid-Vellard, von und in Zürich, als Präsident des Stiftungsrates gewählt. Er führt Einzelunterschrift. Die Unterschrift von Oscar Schibler wird gelöscht.

21. März 1946.

Bruno Schmid, Holzspielwaren, in Kreuzlingen (SHAB. Nr. 79 vom 5. April 1943, Seite 777). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Basel (SHAB. Nr. 63 vom 16. März 1946, Seite 820) im Handelsregister des Kantons Thurgau von Amtes wegen gelöscht.

21. März 1946.

Fürsorgelonds der Firma Gebr. Tuchschmid, in Frauenfeld (SHAB. Nr. 288 vom 7. Dezember 1940, Seite 2276). Die Stiftungsurkunde wurde mit regierungsrätlicher Genehmigung vom 12. März 1946 geändert. Die publizierten Tatsachen bleiben unverändert. 22. März 1946. Wäsche usw.

Geschwister Ernst A.G., in Frauenfeld. Unter dieser Firma hat sich auf Grund der Statuten vom 18. März 1946 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb eines Wäschegeschäftes, die Lieferung von Weisswaren, Wäscheausstattungen aller Art sowie die Durchführung sämtlicher mit diesem Zweck direkt oder indirekt verbundenen Geschäfte. Die Gesellschaft kann sich auch an anderen Unternehmen ähnlicher Art beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 200 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 500. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen mit eingeschriebenem Brief, die Publikationen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern, gegenwärtig aus Dr. Max Haffter, von Weinfelden, in Frauenfeld, Präsident, und Hedwig Ernst, von Winterthur, in Frauenfeld, Mitglied und zugleich Geschäftsleiterin. Sie zeichnen kollektiv unter sich oder je in Verbindung mit einer Prokuristin. Kollektivprokura ist erteilt an Emma Müller, von und in Amriswil, und Jeannette Ernst, von Winterthur, in Frauenseld. Die Prokuristinnen zeichnen kollektiv unter sich oder mit je einem der Verwaltungsratsmitglieder. Geschäftsdomizil: Zürcherstrasse 207.

Tessin — Tessin — Ticino

Distretto di Mendrisio

22 marzo 1946. Generi alimentari, ecc. Barelli Silvio, in Chiasso. Titolare è Silvio Barelli, fu Carlo, da Muggio, in Chiasso. Importazione e commercio zafferano, rappresentanze in generi alimentari. Via Ciseri 2.

alimentari. Via Ciseri 2.

22 marzo 1946. Commestibili, ecc.

Robblani Regina, in Chiasso. Titolare è Regina Robbiani, di Valente, da ed in Novazzano. Commercio di commestibili e liquori. Via Soldini 11.

22 marzo 1946. Commestibili, ecc.

Barelli Ines, in Chiasso, commestibili, vini e liquori (FUSC. del 28 novembre 1944, no 280, pagina 2631). La ditta è cancellata ad istanza della titolare per cessazione del commercio.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

21 mars 1946. Menuiserie, etc.

Ernest Nicole, à Chézard, commune de Chézard-St-Martin, menuiserie, ébénisterie (FOSC. du 22 août 1934, nº 195, page 2356). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

19 mars 1946. Horlogerie, etc.

Schwob Frères et Cle S.A., à La Chaux-de-Fonds, fabrication et commerce d'horlogerie, machines et outils, appareils et fournitures destinés à l'industrie, etc. (FOSC. du 30 novembre 1943, nº 280). Marcel-Gédéon Aellen, de Gessenay (Berne), et Walther-Frédéric Gilgen, de Wahlern (Berne), les deux à La Chaux-de-Fonds, ont été nommés fondés de procuration. Ils engageront la société par leur signature collective à deux. 19 mars 1946. Articles de mode, ferronnerie d'art, etc.

Lapaire, à La Chaux-de-Fonds, fabrication et vente en gros d'articles de mode, de petite ferronnerie d'art, aiguilles à chapeau, croix et pendentifs (FOSC. du 26 avril 1945, nº 96). Cette raison est radiée par suite de cessation

21 mars 1946. Matières lumineuses.

Michel Tissot, à La Chaux-de-Fonds, achat et vente d'horlogerie (FOSC. du 4 avril 1939, nº 79). Le titulaire fait inscrire qu'il modifie son genre de commerce qui sera désormais: achat et vente de matières lumineuses et posage.

Bureau du Locle

14 mars 1946. Rectification. Fonds des œuvres sociales de Bergeon et Co., Le Locle (FOSC. du 20 mars 1946, nº 66). Adresse exacte. Bureau: Grand'Rue 32.

20 mars 1946.

Les Fabriques d'assortiments réunles, au Locle, société anonyme (FOSC. du 19 février 1946, nº 41, page 542). La procuration est conférée à Wilhelm-Auguste Zingg, de La Chaux-de-Fonds, au Locle, qui signe collectivement avec une des personnes déjà inscrites. 21 mars 1946.

Compagnie du chemin de fer du Régional des Brenets, société anonyme, aux Brenets (FOSC. du 10 décembre 1940, nº 290, page 2291). L'assemblée

générale des actionnaires a procédé au renouvellement de son conseil l'administration. Le président est Léon Guinand (déjà inscrit); viceprésident: Georges Quartier (déjà inscrit); secrétaire: Jean Perret (déjà inscrit); caissier: Georges Perret-Noz, de La Sagne, aux Brenets; représentant de l'Etat: Léo Du Pasquier, de Neuchâtel et Fleurier, à Neuchâtel, en remplacement de Alfred Guinchard, démissionnaire. L'administrateur Etienne Bersot a démissionné; ses pouvoirs sont radiés. La société est engagée par les signatures collectives du président ou du vice-président avec le secrétaire.

Bureau de Neuchâtel

21 mars 1946. Yvonne Dubled, corderie mécanique, successeur de P. Hausmann, à Peseux (FOSC. du 12 septembre 1940, nº 214, page 1655). La maison a transféré son siège à Neuch atel. Le chef de la raison est Yvonne-Marguerite Dubied, née Jacot, épouse autorisée de Jämes Dubied, de Boveresse, à Neuchâtel. Le fondé de procuration avec signature individuelle est Walther-Georges Mühlmann, d'origine allemande, à Neuchâtel. Corderie mécanique. Char-

21 mars 1946. Produits de beauté. Rose Konrad, à Neuchâtel. Le chef de cette maison est Rose Konrad, de et à Neuchâtel. Laboratoire de produits de beauté. Ruc de l'Hôpital 8.

Gent - Genève - Ginevra

20 mars 1946. Nielleur-décorateur. Charles Capt, à Genève, nielleur-décorateur (FOSC. du 12 mai 1936, page 1158). La raison est radiée par suite du décès du titulaire.

20 mars 1946. Fils, articles de pêche.

G. Perret, à Genève, commerce et représentation de fils à coudre et fils de lin; commerce en gros d'articles de pêche (FOSC. du 27 septembre 1945, page 2341). Nouveaux locaux: Rue de la Faucille 11.

20 mars 1946. Outillage.

J.-F. Minder, à Genève. Le chef de la maison est Jean-Frédéric Minder, de Huttwil (Berne), à Genève, séparé de biens de Marie-Gabrielle, née Bellanger. Commerce d'outillage. Rue de St Jean 63.

20 mars 1946. Appareils de cuisson et de chauffage, etc. Le Rêve S.A., à Genève, fabrication et commerce de tous appareils de cuisson et de chauffage, etc. (FOSC. du 6 mars 1946, page 705). André Aubert, du Lieu (Vaud), à Genéve, et William Fischer, de Meisterschwanden (Argovie), à Genéve, ont été nommés fondés de pouvoir. Ils engagent la société en signant collectivement à deux entre eux ou l'un d'eux collectivement avec un directeur ou un administrateur titulaire de la signature collective.

20 mars 1946. Société immobilière.

Société anonyme Riant Parc, à Genève, société immobilière (FOSC. du 15 octobre 1943, page 2313). Les administrateurs Henri Honegger et Jean-Jacques Honegger ont démissionné; leurs pouvoirs sont éteints. Albert Nobile (inscrit jusqu'ici comme président du conseil) reste unique administrateur; il engage dorénavant la société par sa signature individuelle. Nouvelle adresse : Rue des Vollandes 5 (bureau de A. Nobile).

20 mars 1946. Société Immobilière Chemin des Chênes D, à G e n è v e, société anonyme (FOSC. du 18 janvier 1945, page 155). Charles Chamay, de Genève, au Petit-Lancy, commune de Lancy, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. Les administrateurs Paul Schneider, Philippe Albert, et Marius Bertherat ont démissionne; leurs pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: Bd du Théâtre 9 (régie Chamay et Thévenoz). 20 mars 1946.

Société Immobilière de Beauséjour A, à G e n è v e, société anonyme (FOSC. du 18 janvier 1945, page 155). Charles Chamay, de Genève, au Petit-Lancy, commune de Lancy, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. Les administrateurs Paul Schneider, Philippe Albert Marius Bertherat ont démissionné; leurs pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: Bd du Théâtre 9 (régie Chamay et Thévenoz).

20 mars 1946. Produits chimiques, etc.

Creico S.A., à G e n è v e , commerce des produits chimiques, de l'industrie du papier, des textiles, etc. (FOSC. du 28 août 1945, page 2053). Jean-Pierre Rappaz (inscrit jusqu'ici comme directeur) a été nommé membre et secrétaire du conseil d'administration, de même qu'administrateur-délégué, avec signature individuelle. Ses pouvoirs sont modifiés en conséquence. Les administrateurs Joseph-Antoine Crèvecœur, secrétaire, et Marcel Lévy-Laverrière sont démissionnaires; leurs pouvoirs sont éteints.

20 mars 1946.

Société Immobilière rue Kiéberg 6, à Genève, société anonyme (FOSC. du 4 septembre 1944, page 1967). Le capital social de fr. 50 000 est maintenant entièrement libéré.

20 mars 1946. Blanchisserie-repassage.

Paul Meyer, à G e n è v e. Le chef de la maison est Paul Meyer, de Steffisburg (Berne), à Genève. Blanchisserie-repassage. Avenue de Frontenex 5.

20 mars 1946.

Société Immobilière du Chemin de Malsonneuve, à Châtelaine, commune de Vernier, société anonyme (FOSC. du 11 septembre 1931, page 1971). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 13 juin 1945, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

20 mars 1946.

Société Immobilière Maiagnou Belle Vue, à Genève, société anonyme (FOSC. du 17 mars 1938, page 611). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 11 mars 1946, la société a décidé: 1º de porter son capital social de fr. 5000 à fr. 50 000 par l'émission de 45 actions, au porteur de fr. 1000 chacune, entièrement libérées par compensation avec une créance contre la société; 2° de convertir les 20 actions anciennes nominatives de fr. 250 chacune, en 5 actions au porteur de fr. 1000 chacune, par l'échange de 4 actions anciennes contre une action nouvelle; 3° d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social, entièrement libéré, est de fr. 50 000, divisé en 50 actions, au porteur, de fr. 1000 chacuné. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou de plusieurs membres.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della propriétà intellettuale

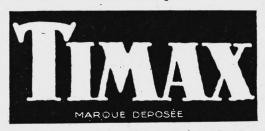
Marken - Marques - Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

No 114397. Date de dépôt: 20 décembre 1945, 11 h.

Grands Magasins Innovation SA., Rue du Pont, Lausanne (Suisse). Marque de commerce. — Renouvellement de la marque nº 60405. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 20 novembre 1945.

Articles de nettoyage, savon, cirage, lessive, encaustique, porcelainc, faïence, articles de ménage.



No 114398. Date de dépôt: 8 janvier 1946, 5 h. Pharmedica SA., Place de la Palud 18, Lausanne (Suisse). Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques, vétérinaires et hygiéniques; produits diététiques; emplâtres, matériel pour pansement; désinfectants; savons, parfumerie, huilcs essentielles, cosmétiques, lotions pour les cheveux, dentifrices.

Produits chimico-pharmaceutiques.

ACIDODERMIL

No 114399. Date de dépôt: 8 janvier 1946, 5 h. Pharmedica SA., Place de la Palud 18, Lausanne (Suisse). Marque de fabrique et de c mmerce.

Produits pharmaceutiques et vétérinaires, produits chimico-pharmaceutiques.

DERMIL

No 114400. Date de dépôt: 8 janvier 1946, 5 h. Pharmedica SA., Place de la Palud 18, Lausanne (Suisse). Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques, vétérinaires et hygiéniques; produits diététiques; emplatres, matériel de pansement; désinfectants; savons, parfumerie, huiles essentielles, cosmétiques, lotions pour les cheveux, dentifrices.

Produits chimico-pharmaceutiques.

HYGIODERMIL

Nº 114401. Date de dépôt: 8 janvier 1946, 5 h. Pharmedica SA., Place de la Palud 18, Lausanne (Suisse). Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques, vétérinaires et hygiéniques; produits diététiques; emplâtres, matériel pour pansement; désinfectants; savons, parfumerie, liuiles essentielles, cosmétiques, lotions pour les cheveux, dentifrices.

Produits chimico-pharmaceutiques.

INODERMIL

Nº 114402. Date de dépôt: 8 janvier 1946, 5 h. Pharmedica SA., Place de la Palud 18, Lausanne (Suisse). Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques, vétérinaires et hygieniques; produits diététiques; emplâtres, matériel pour pansement; désinfectants; savons parfumerie, huiles essentielles, cosmétiques, lotions pour les cheveux, dentifrices.

Produits chimico-pharmaceutiques.

RHEUMADERMIL

No 114403. Date de dépôt: 8 janvier 1946, 5 h. Pharmedica SA., Place de la Palud 18, Lausanne (Suisse). Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques, vétérinaires et hygiéniques; produits diététiques; emplâtres, matériel pour pansement; désinfectants, savons, parfumerie,

luiles essentielles, cosmétiques, lotions pour les cheveux, dentifrices.

Produits chimico-pharmaceutiques.

RHUMADERMIL

Nº 114404. Date de dépôt: 8 janvier 1946, 5 h. Pharmedica SA., Place de la Palud 18, Lausanne (Suisse). Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques, vétérinaires et hygieniques; produits diététiques; emplâtres, matériel pour pansement; désinfectants; savons, parfumerie, huiles essentielles, cosmétiques, lotions pour les cheveux, dentifrices.

Produits chimico-pharmaceutiques.

SEDODERMIL

Nº 114405. Date de dépôt: 8 janvier 1946, 5 h. Pharmedica SA., Place de la Palud 18, Lausanne (Suisse). Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques, vétérinaires et hygiéniques; produits diététiques; emplâtres, matériel pour pansement; désinfectants; savons, parfumerie, huiles essentielles, cosmétiques, lotions pour les cheveux, dentifrices.

Produits chimico-pharmaceutiques.

SULFADERMIL

Nº 114406. Date de dépôt: 8 janvier 1946, 5 h. Pharmedica SA., Place de la Palud 18, Lausanne (Suisse). Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques, vétérinaires et hygieniques; produits diététiques; emplâtres, matériel pour pansement; désinfectants; savons, parfumerie, huiles essentielles, cosmétiques, lotions pour les cheveux, dentifrices.

Produits chimico-pharmaceutiques.

THERMODERMIL

Nr. 114407. Hinterlegungsdatum: 5. Januar 1946, 14 Uhr. Philibert Deck, Merkurstrasse 34, Zürich (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Textilwaren aller Art, Textilmaschinen, Bestand- und Zubehörteile zu solchen.



o 114408. Date de dépôt: 21 janvier 1946, 10 h. « Carbona » Germain Dubuis successeur de Carbona SA., Grand-Pont, Sion (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Produits insecticides.

CARBOREX

No 114409. Date de dépôt: 18 janvier 1946, 173/4 h. P. Lomazzi SA., Avenue de Cour 28, Lausanne (Suisse).

Marque de fabrique et de commerce. — Transmission et renouvellement de la marque nº 63191 de Pauline Lomazzi, Lausanne. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 18 janvier 1946. Liqueur aux fruits naturels.



FABRIQUÉE SELON LAMECATE ENFLORED AMESTE SUSTILLERIE
DE SAS. LE PRINCE DE MEYEN À ODESSA RUSSIE!
CONCESTIONNAIRE EXCLUSIF POUR LA SUISSE:
P. LOMA ZZI. LIQUORISTE. LAUSANNE

Nº 114410.

114410. Date de dépôt: 18 janvier 1946, 173/4 h. P. Lomazzi SA., Avenue de Cour 28, Lausanne (Suisse). Marque de fabrique et de commerce. — Transmission et renouvellement avec indication modifiée des produits de la marque no 98010 de Pauline Lomazzi, Lausanne. Le délai de protection résultant du renouvelle-ment court depuis le 18 janvier 1946.

Apéritif: aux plantes des alpes.



114411. Date de dépôt: 18 janvier 1946, 173/4 h. P. Lomazzi SA., Avenue de Cour 28, Lausanne (Suisse). Nº 114411. Marque de fabrique et de commerce.

Eau-de-vie d'abricots du Valais.



114412. Date de dépôt: 18 janvier 1946, 173/4 h. P. Lomazzi SA., Avenue de Cour 28, Lausanne (Suisse). No 114412. Marque de fabrique et de commerce.

Eau-dc-vie de cerises du Valais.



Date de dépôt: 18 janvier 1946, 173/4 h. Nº 114413. P. Lomazzi SA., Avenue de Cour 28, Lausanne (Suisse). Marque de sabrique et de commerce.

Eaux-de-vie de Pruneaux.



Hinterlegungsdatum: 21. Januar 1946, 14 Uhr. Nr. 114414. Josef Spichtig, Schulhausstrasse 8, Dübendorf (Schweiz). Handelsmarke.

Woll-, Baumwoll- und andere Strickgarne, Herren-, Damen-, Kinder- und Bebéwäsche und Strumpfwaren.



Nº 114415. Date de dépôt: 24 janvier 1946, 15 h. Fabrique d'horlogerie Paul Virgile Mathez SA., Rue de la Gare 29, Tramelan (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Montres et cadrans, en or, ainsi que mouvements.

SMIDOR

Hinterlegungsdatum: 25. Januar 1946, 20 Uhr. Traugott Conrad, Frohburgstrasse 52, Zürlch (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Tiefgekühltes Fleisch und Fleischprodukte.

Hinterlegungsdatum: 25. Januar 1946, 20 Uhr. Traugott Conrad, Frohburgstrasse 52, Zürlch (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Tiefgekühltes Fleisch und Fleischprodukte.



Die Marke wird in Rot und Blau ausgeführt.

Hinterlegungsdatum: 28. Januar 1946, 19 Uhr. Nr. 114418. Enrico Weber, Via Bernardino Luini 3, Locarno (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Taschenfeuerzeuge.



Nr. 114419. Hinterlegungsdatum: 29. Januar 1946, 19 Uhr. Emil Sutter-Glezendanner, Gallusstrasse 19, Wil (St. Gallen, Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

... Damen- und Kinderkonfektion.

NINETTE

114420. Date de dépôt: 2 février 1946, 5 h.
 Jullen Rittener, Société Anonyme, Clos de la Fonderie, Carouge (Genève, Suisse). — Marque de fabrique.

Machines et ustensiles de burcau.



Nr. 114421. Hinterlegungsdatum: 6. Februar 1946, 20 Uhr. Frau Lilil Merk, Stampfenbachstrasse 60, Zürich 6 (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Diathermieapparate.

EPITHERM

Nr. 114422. Hinterlegungsdatum: 7. Februar 1946, 17¼ Uhr. Knoll & Cle. Aktiengesellschaft, Oristalstrasse 65, Llestai (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 110832. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 7. Februar 1946 an.

Chemisches Präparat für Photographie und Pharmazie; Seifen, Parfümerien, kosmetische Präparate, Haarwaschmittel.

EURESOL

Nº 114423. Date de dépôt: 8 février 1946, 18 h. Ditisheim et Cle. Fabriques Vuicain et Voita, Rue de la Paix 135, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Marque de fabrique.

Montres et partics de montres; tous autres objets servant à indiquer l'heure, et parties des dits objets.

cricket

No 114424. Date de dépôt: 11 février 1946, 17 h. Jean Ischy et fils, conserves ailmentaires, Les Tuileries, Grandson (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Margarines à boulangerie.

Mont d'Or

Nr. 114425. Hinterlegungsdatum: 11. Februar 1946, 15 Uhr. Paul Fritsch, Rennweg 4, Zürich 1 (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Gold- und Silberwaren, wie Ringe, Armbänder, Broschen usw., sowie für einschlägige Arbeiten in andern Metallen.



Nr. 114426. Hinterlegungsdatum: 14. Februar 1946, 15 Uhr.
 Zingg & Cie., Dorngasse 12, Bern (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

. Schachtelkäse.

FINALPA 66

Nr. 114427. Hinterlegungsdatum: 14. Februar 1946, 15 Uhr. Zingg & Cie., Dorngasse 12, Bern (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Schachtelkäse.

PURALPA 33

Nr. 114428. Hinterlegungsdatum: 1. März 1946, 18 Uhr.
 Chemische Fabrik G. Zimmerli AG., Lindengut, Aarburg (Schweiz).
 Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 62147
 von G. Zimmerli, Chemische Fabrik in Aarburg, Aarburg. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. März 1946 an.

Chemische Produkte aller Art für industrielle Zwecke.

ZISAPOL

Nr. 114429. Hinterlegungsdatum: 5. März 1946, 18 Uhr. Dr. A. Landolt A.G., Brühlstrasse, Zofingen (Schweiz). — Fabrikmarke. — Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 61181. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 23. Februar 1946 an.

Lacke, Farben, Oele und Firnisse, Lackfarben, Oelfarben, Rostschutzmittel, Terpentin und Terpentinersatz, Abbeizmittel, Anstriche jeder Art, Peche und Teerprodukte, Wachse, Polituren, Bohnermittel, Emaillen, Bronzen, Tinkturen, Möbelemaillen, Innenemaillen.

Autoloïd

Nr. 114430. Hinterlegungsdatum: 5. März 1946, 15 Uhr. Erba, Fabrik chemischer Produkte, Spezialitäten für die Textilindustrie, Breitensteinstrasse 46, Zürich 10 (Schweiz). — Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 61306. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 5. März 1946 an.

Wasch- und Appreturmittel.

HYDROSAN

Nr. 114431. Hinterlegungsdatum: 8. März 1946, 8 Uhr. Haco Gesellschaft AG., Gümligen (Bern, Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 61884. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 8. März 1946 an.

Lebens- und Genussmittel aller Art.

TEXTOR

No 114432. Date de dépôt: 6 mars 1946, 20 h. The T. Eaton Co. Limited, Toronto (Canada). Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque no 61336. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 6 mars 1946.

SOLAR

Nº 114433. Date de dépôt: 6 mars 1946, 18½ h. Simpson, Roberts & Co. Limited, Stanley Street 46, Liverpool (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque nº 61424. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 6 mars 1946.

Conserves de truites saumonées.

LA REINE DES RIOS

Nr. 114434. Hinterlegungsdatum: 13. März 1946, 11½ Uhr. Schweiz. Serum- und Impfinstitut Bern (Institut Séro-thérapique et Vaccinal suisse Berne) (Swiss Serum and Vaccine Institute Berne) (Istituto Siero-terapico e Vaccinogeno Svizzero Berna), Friedbühlstrasse 36, Bern (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 61372. Die Schutzfrist aus der Erncuerung läuft vom 13. März 1946 an.

Sero-, chemo- und organotherapeutische sowie pharmazeutische Präparate, Spezialitäten und Impfstoffe für Menschen- und Tiermedizin für prophylaktische, therapeutische und diagnostische Zwecke in flüssiger, fester und Pulverform, chemische Produkte für technische, zahnärztliche, hygienische und wissenschaftliche Zwecke.

Antibronconeumonina

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Schweizerisch-schwedische Wirtschaftsverhandlungen

Die vom 11. bis. 23. März 1946 in Stockholm geführten Verhandlungen wurden mit einer Verständigung abgeschlossen, die den Handelsverkehr für ein ganzes Jahr regelt. Da jedoch die Ausfuhrmöglichkeiten für landwirtschaftliche Erzeugnisse sich nicht auf eine längere Zeitdauer überselnen lassen und für verschiedene Urprodukte und Industriewaren auf beiden Seiten im Laufe der Zeit mit besseren Lieferungsmöglichkeiten gerechnet wird, besteht die Absicht, im Herbst 1946 Verhandlungen über ein Zusatzabkommen zu

Beide Delegationen gehen wie bisher von der Ueberzeugung aus, dass der beste Weg zur Förderung des Warenverkehrs eine freizügige Handelspolitik ist. In diesem Sinne sollen einschränkende Bestimmungen verständnisvoll gehandhabt werden. Auf Gebieten, auf denen im einen oder andern Staate gegenwärtig noch Einfuhrbeschränkungen bestehen oder im Bereich der Möglichkeit liegen, wurden in beidseitigem Einverständnis Kontingente vereinbart, innerhalb derer die Einfuhr frei bleiben soll.

Die Versorgungslage beider Länder erlaubt nicht, die Ausfuhrfreiheit für alle Waren zuzugestehen. Um den Bedürfnissen des andern Landes auch dort entgegenzukommen, wo die eigene Landesversorgung noch Schwierigkeiten bereitet, haben die beiden Vertragsstaaten für eine Reihe von Waren besondere Kontingente vereinbart. Sie haben die Bedeutung, dass die zuständigen Stellen beider Staaten der Ausfuhr im vorgeseheuen Rahmen keine Hindernisse in den Weg legen. Insoweit für die Herstellung der betreffenden Waren Rohstoffe aus Drittländern unerlässlich sind, ist die Freigabe der Kontingente an den Vorbehalt einer genügenden Versorgung geknipft.

Kontingente an den Vorbehalt einer genügenden Versorgung geknüpft.

Die Struktur des Warenverkehrs in beiden Richtungen erfährt keine weseutliche Veränderung. Während des Krieges fielen traditionelle Exporte dahin. Sie können nun teilweise wieder aufgenommen werden, So kann zum Beispiel Schweden der Schweiz wieder in bescheidenem Umfange Gnmmischuhe liefern und die Schweiz den Schweden Baunwollgarne. Der Verkehr wird demnach eine Erweiterung hinsichtlich der Zahl der ausgetauschten Güter erfahren. Ob es auch gelingt, wertmässig die bisherigen Umsätze beizubehalten, wird erst die Erfahrung zeigen. Jedenfalls war Schweden nicht in der Lage, den Wünschen der Schweiz für die Lieferung von Eisen und Stahl zu entsprechen. Hingegen darf die Versorgung mit Zellulose als gesichert betrachtet werden. Die Schweiz liefert nach Schweden die typischen schweizerischen Erzeugnisse, wie Textilien aller Art, Maschinen, Uhren, Chemikalien, darunter insbesondere Farben und Textilhilfsmittel, Pharmazeutika.

Die schweizerische Delegation wurde von Herrn Dr. Koch von der Handelsabteilung geführt und die schwedische von Herrn Minister Sohlman vom Aussenministerium. 71.26.3.46.

Négociations économiques entre la Suisse et la Suède

Les négociations qui ont eu lieu à Stockholm, du 11 au 23 mars 1946, ont abouti à un arrangement qui règle les échanges commerciaux entre la Suéde et la Suisse pour une période d'un an. Les possibilités d'exportation concernant les produits agricoles ne pouvant toutefois pas être estimées longtemps d'avance et des améliorations graduelles étant escomptées de part et d'autre pour la livraison de certains produits du sol et de l'industrie, on a l'intention d'engager en automne 1946 des pourparlers tendant à la conclusiou d'un arrangement additionnel.

Les deux délégations ont, comme par le passé, la conviction que le meilleur moyen de développer les échanges de marchandises réside dans une politique commerciale souple. C'est pourquoi les mesures restrictives doivent être maniées avec compréhension. La où il existe encore aujourd'hui, dans l'un ou l'autre des deux pays, des restrictions à l'importation et où de telles restrictions entrent dans le domaine des possibilités, on s'est mis d'accord sur des contingents dans le cadre desquels l'importation devra rester libre.

La situation des approvisionnements dans les deux pays ne permet pas d'accorder la liberté d'exportation pour toutes les marchandises. Dans le but de tenir compte du besoin de l'autre pays là aussi où les propres approvisionnements rencontrent encore des difficultés, les deux états contractants se sont mis d'accord pour fixer des contingents spéciaux concernant une certaine quantité de marchandises. Les contingents signifient que les offices compétents des deux pays ne feront pas de difficultés pour que des marchandises soient exportées jusqu'à concurrence des contingents prévus. Dans la mesure où, pour la fabrication de ces marchandises, des matières premières provenant de pays tiers sont indispensables, on fera dépendre la libération des contingents d'un approvisionnement suffisant.

La structure des échanges de marchandises dans les deux sens ne subit aucune modification essentielle. Pendant la guerre certaines exportations traditionnelles avaient été interrompues. Elles peuvent être mainteuant partiellement reprises. C'est ainsi que la Suéde peut par exemple livrer de nouveau en Suisse une quantité encore relativement modeste de souliers en caoutchouc et que la Suisse peut de nouveau livrer à la Suéde des fils de coton. Les échanges vont donc pouvoir être développés au point de vue du nombre des marchandises. L'expérience montrera si l'on réussit à augmenter de le partie product de ces échanges. L'expérience montrera si l'on réussit à augmenter nombre des marchandises. L'expérience montrera si l'on réussit à augmenter également la valeur de ces échanges. En tous les cas la Suéde n'a pas été en mesure de faire droit à la totalité des vœux exprimés par la Suisse pour la livraison de fer et d'acier. Par contre, les approvisionnements en cellulose peuvent être considérés comme assurés. Quant à la Suisse, elle livrera à la Suéde les produits typiques de ses industries principales, soit des textiles de tous genres, des machines, des montres, des produits chimiques, comprenant en particulier des matières colorantes et des produits auxiliaires pour l'industrie textile, des produits pharmaceutiques, etc.

La délégation suisse était présidée par Monsieur le Dr Koch de la Division du commerce, la délégation suédoise par Monsieur le Ministre Sohlman du Ministère des affaires étrangères. 71. 26. 3. 46.

Negoziazioni economiche svizzero-svedesi

Le negoziazioni condotte in Stoecolma nei giorni dall'11 al 23 marzo 1946 Le negoziazioni condotte in Stoecolma nei giorni dall'11 al 23 marzo 1946 terminarono con un accordo che regola il traffice commerciale per un anno intero. Siccome però le possibilità d'esportazione per prodotti agricoli non possono essere previste per un lungo periodo di tempo e che d'ambo le parti si spera che, nel corso del tempo, le possibilità di fornitura abbiano a migliorare per vari prodotti del suolo e per articoli industriali, si ha l'intenzione di iniziare nell'antunno 1946 delle negoziazioni per la conclusione di un accordo suppletorio.

Le due delegazioni sono, come finora, convinte che il miglior mezzo per promuovere il traffico delle merci sia una politica commerciale liberale. Ed è in questo senso che le disposizioni limitative devono essere applicate con spirito di piena comprensione. Nei settori in cui — nell'uno o nell'altro Stato — esistono ancora limitazioni d'importazione o é nell'ambito delle possibilità entro i quali l'importazione dovrà restare libera.

entro i quali l'importazione dovrà restare libera.

La situazione dell'approvvigionamento dei due paesi non consente di autorizzare l'esportazione libera di tutte le merci. Al fine di venire incontro ai bisogni dell'altro paese anche laddove i suoi approvvigionamenti presentano ancora delle difficoltà, i due Stati contraenti hanno convenuto dei contingenti speciali per una serie di merci. Questi contingenti significano che gli uffici competenti dei due Stati non pongono ostacoli all'esportazione effettuata nei linuti previsti. Se, per la fabbricazione delle merci in questione, sono indispensabili materie prime provenienti da terzi paesi, i contingenti potranno essere liberati a condizione che l'approvvigionamento sia sufficiente.

La struttura del traffico delle merci non è sensibilimente modificata in

essere liberati a condizione che l'approvvigionamento sia sufficiente.

La struttura del traffico delle merci non è sensibilmente modificata in ambedue le direzioni. Durante la guerra vennero a cessare le esportazioni tradizionali, che possono ora essere parzialmente riprese. Così la Svezia può fornire, per esempio, nuovamente alla Svizzera, in modesta misura, calzatura di gomma e la Svizzera alla Svezia filati di cotone. Il traffico sara quindi esteso in quanto al numero delle merci scambiate. L'esperienza mostrera se le cifre attuali d'affari saranno mantenute in quanto al valore. In ogni caso la Svezia non potè aderire ai desideri della Svizzera di fornirle ferro ed acciaio. L'approvvigionamento in cellulosa può essere considerato invece come assicurato. La Svizzera fornisce alla Svezia prodotti tipicamente svizzeri, come articoli tessili d'ogni genere, macchine, orologi, prodotti chimici, fra cni in particolari colori, materie ausiliarie tessili e prodotti farmaccutici.

La delegazione svizzera era conduta dal signor dott. Koch della Divisione

La delegazione svizzera era condotta dal signor dott. Koch della Divisione del commercio e quella svedese dal signor Ministro Sohlman del Ministero degli esteri.

71. 26. 3. 46.

Verfügung Nr. 758 A/46 der Eidgenössischen Preiskontrolistelle betreifend Röchstpreise für Bitumen

(Vom 25. März 1946)

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle, gestützt auf Verfügung 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 2 September 1939, be-treffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Markt-versorgung, im Einvernehmen mit der Sektion für Baustoffe des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes, verfügt folgende Preissenkung:

I. Für sämtliche Import-Bitumen in Kesselwagen oder Fassware wird mit Wirkung ab 25. März 1946 der bisherige Höchstpreis von Fr. 48. 10 je 100 kg für Original-Fassware herabgesetzt auf Fr. 30 je 100 kg.

Dieser Preis versteht sich für Original-Fassware bei wagonweisem Bezug

«brutto für netto» franko Schweizer Grenze unverzollt.

II. Zu diesem Grenzhöchstpreis von Fr. 30 je 100 kg dürfen im lnlandsverkauf noch hinzugerechnet werden:

die ausgelegten Zollspesen; die bis zum Inlands-Importeurlager ausgelegten Transportkosten; die Warenumsatzsteuer.

III. Zu dem sich vorstehend ergebenden Abgabepreis ab Import-Inlandslager dürfen bis zum Selbstverbraucher maximal folgende Inlands-Vertriebsmargen hinzugerechnet werden:

bei Einzelfassabgabe bis 1 000 kg Fr. 6.— je 100 kg, bei Abgabe von 1001 bis 5 000 kg Fr. 4.— je 100 kg, bei Abgabe von 5001 bis 10 000 kg Fr. 2.— je 100 kg, bei Abgabe von 10 000 kg bis 1 Wagon Fr. 1.— je 100 kg, bei Abgabe von 10 000 kg bis 1 Wagon Fr. 1.— je 100 kg.

IV. Falls Bitumen wieder in Zisternen eintreffen sollten, Zisternenware ein Sonderpreis festgesetzt werden.

V. Bestehende Lieferungsverpflichtungen sind, sofern sie höhere Preise enthalten, dieser Verfügung anzupassen.

VI. Verbot unvereinbarer Gewinne und Preissenkungspflicht. Die nach vorstehenden Bestimmungen sieh ergebenden Preise sind Höchstpreise. In keinem Fall darf für eine Leistung eine Gegenleistung gefordert oder angenommen werden, die, unter Berücksichtigung der brancheüblichen Selbstkosten, einen mit der allgemeinen Wirtschaftslage unvereinbaren Gewinn verschaffen würde. Insbesondere dürfen diese Preise nur solange und soweit angewendet werden, als die ihrer Festsetzung zugrunde gelegten Kosten eutstehen. Treten nachträglich Kostensenkungen ein, so hat ohne besondere Aufforderung eine entsprechende Preissenkung zu erfolgen, unter gleichzeitiger Meldung an die Eidgenössische Preiskontrollstelle.

VII. Strafbestimmungen. Widerhandlungen gegen diese Verfügung werden nach den Bestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 17. Oktober 1944 über das kriegswirtschaftliche Strafrecht und die kriegswirtschaftliche Strafrechtspflege bestraft.

VIII. Schluss- und Uebergangsbestimmungen. Diese Verfügung tritt am 25. März 1946 in Kraft. Gleichzeitig werden alle Einzelbewilligungen aufgehoben, deren Preisaufbau nicht den Bestimmungen dieser Verfügung entspricht. Die während der Gültigkeitsdauer der früheren Bestimnungen eingetretenen Tatsachen werden, vorbehältlich der Bestimnung sub Ziffer V, nach den bisherigen Vorschriften beurteilt.

Prescriptions nº 758 A/46 de l'Office fédéral du contrôle des prix concernant les prix maximums des bitumes

(Du 25 mars 1946)

L'Office fédéral du contrôle des prix, vu l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, d'entente avec la Section des matériaux de construction de l'Office fédéral de guerre pour l'industrie et le travail, prescrit la baisse de prix suivante:

I. A partir du 25 mars 1946, le prix maximum autorisé jusqu'ici de fr. 48, 10 pour la marchandise en fûts d'origine est réduit à fr. 30 par 100 kg.

Ce prix s'entend ebrut pour nets, franco frontière suisse, marchandise non dédouanée, pour l'acquisition par wagons entièrs.

II. Au prix-frontière ci-dessus de fr. 30 par 100 kg peuvent être ajoutés, pour la vente en Suisse:

les frais de douane payes; les frais de transport jusqu'à l'entrepôt de l'importateur; l'impôt sur le chiffre d'affaires.

III. Le prix résultant des dispositions ci-dessus pour les marchandises prises au dépôt de l'importateur peut être augmenté des marges ci-dessous pour les fournitures jusqu'au consommateur:

pour livraison par fûts isolés jusqu'à 1000 kg fr. 6. — par 100 kg, pour livraison par 1001 à 5000 kg fr. 4. — par 100 kg, pour livraison par 5001 à 10000 kg fr. 2. — par 100 kg, pour livraison par 10001 à 1 wagon fr. 1. — par 100 kg.

IV. En cas de nouveaux arrivages en citernes, un prix spécial sera fixé pour ces marchandises.

V. Les obligations découlant de contrats de livraison en vigueur doivent être adaptées aux présentes dispositions si les prix stipulés sont plus élevés.

VI. Interdiction de bénéfices illicites; obligation d'abaisser les prix. Les prix calculés selon les dispositions ci-dessus sont des maximums. Pour aucune prestation il ne peut être exigé ou accepté une contreprestation qui procurerait, compte tenu du prix de revient usuel dans la branche, un bénéfice incompatible avec la situation économique générale. En particulier, les prix maximums autorisés ne peuvent être pratiqués que si les frais ayant servi de base à leur fixation existent réellement et subsistent. Si ces frais viennent à baisser, une réduction de prix correspondante devra être opérée spontanément et communiquée par écrit à l'Office fédéral du contrôle des prix.

VII. Dispositions pénales. Quiconque contrevient aux présentes prescriptions est passible des sanctions prévues à l'arrêté du Conseil fédéral, du 17 octobre 1944, concernant le droit pénal et la procédure pénale en matière d'économie de guerre.

VIII. Dispositions finales et transitoires. Les présentes prescriptions entrent en vigueur le 25 mars 1946. Simultanément, toutes les autorisations spéciales non conformes aux présentes dispositions sont annulées. Sous réserve des dispositions du chiffre V, les faits intervenus avant la publication des présentes prescriptions seront jugés d'après les dispositions précédemment

Prescrizione N. 758 A/46 dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernente i prezzi massimi dei bltume

(Del 25 marzo 1946)

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi, vista l'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 2 settembre 1939, concernente il costo della vita e i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato, d'intesa con la Sezione dei materiali da costruzione dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro, prescrive la seguente riduzione di prezzo: rlduzione di prezzo:

I. Le seguenti disposizioni si applicano al bitume importato in vagoni serbatoi o in fusti. A contare dal 25 marzo 1946, il prezzo massimo di fr. 48.10 i 100 kg autorizzato finora per la merce in fusti d'origine è ridotto a fr. 30 i 100 kg.

II. Al prezzo confine di fr. 30 i 100 kg possono essere aggiunte, per la vendita nel paese:

a) le spese di dazio pagate;
b) le spese di trasporto sino al deposito dell'importatore;
c) l'imposta sulla cifra d'affari.

III. Il prezzo risultante dalle disposizioni qui sopra valevole per la merce presa al deposito dell'importatore può essere maggiorato dei seguenti margini per le forniture sino al consumatore:

per consegne da singoli fusti sino a 1000 kg per consegne da 1 001 a 5 000 kg per consegne da 5 001 a 10 000 kg per consegne da 10 001 a 1 vagone fr. 6.— i 100 kg, fr. 4.— i 100 kg, fr. 2.— i 100 kg, fr. 1.— i 100 kg.

IV. In caso di nuove importazioni di bitume in serbatoi, un prezzo speciale verrà fissato per tale merce.

V. I contratti di fornitura in corso devono esscre conformati alla presente prescrizione in quanto prevedano prezzi superiori.

VI. Divieto di guadagni eccessivi e obbligo di ridurre i prezzi. I prezzi calcolati secondo le disposizioni summenzionate sono prezzi massimi. È assolutamente vietato di esigere o accettare per una prestazione una controprestazione che, tenuto conto del prezzo di costo usuale nel ramo, procurerebbe un profitto incompatibile con la situazione economica generale. In modo particolare, i prezzi suindicati possono essere applicati solo se e fintanto esistono effettivamente le spese prese come base per la loro fissazione. Nel caso in cui queste spese dovessero diminuire, i prezzi vanno ridotti senz'altro in modo corrispondente, informandone in pari tempo l'Ufficio federale di controllo dei prezzi.

VII. Disposizioni penali. Chiunque contravviene alla presente prescrizione sara punito conformemente alle disposizioni del decreto del Consiglio federale del 17 ottobre 1944 concernente il diritto e la procedura penale in materia di economia di guerra.

VIII. Disposizioni finali e transitorie. La presente prescrizione entra in vigore il 25 marzo 1946. Vengono abrogate in pari tempo tutte le singole autorizzazioni non conformi alle presenti disposizioni.

I fatti avvenuti prima della promulgazione della presente prescrizione continueranno, sotto riserva delle disposizioni a cifra V, ad essere giudicati in base alle disposizioni vicenti finore. in base alle disposizioni vigenti finora.

Weisungen Nr. 78

der Sektion Fieisch und Schlachtvieh des KEA betreffend Schlachtungen und Fieischversorgung

(Vom 20. März 1946)

A. Befristete Anordnungen (April 1946)

Zutellung von Lagerfielsch-Gc. 30% der anfangs März abgelieferten Konsumenten- und Grossbezügercoupons für Fleisch. Die Lagerfielsch-Gc sind gültig für Gefrierfleisch, Importfielsch, Importspeck, Fleischkonserven und zur Abtragung von Einlagerungsvorschüssen.

Schlachtgewichtszutellung und Schweinekontingent. Die Schlachtgewichtszutellung wird nach den anfangs März abgelieferten Rationierungsausweisen für Fleisch und Fett berechnet, abzüglich obige Zuteilung von Lagerfleisch-Gc.

Kontingent für Schweine: 28% der Basisschlachtungen.

B. Unbefristete Anordnungen

Coupons für Importspeck. Die nur für Importspeck gültigen Coupons R2 sind von der Ablieferung mit dem Monatsrapport an die zuständige Rationierungsstelle ausgeschlossen. Sie sind nur zum Nachbezug von Importspeck gültig. Die Sektion nimmt Coupons R2 nur von den Verteilerorganisationen entgegen, welche Importspeck bezogen haben.

Wechselcoupons Importspeck/Fleischkonserven. Die ausschliesslich für Importspeck oder Fleischkonserven gültigen Coupons R3 sind von der Ablieferung mit dem Monatsrapport an die zuständige Rationierungsstelle ausgeschlossen. Sie sind nur zum Nachbezug von Importspeck oder Fleischkonserven gültig. Die Sektion nimmt Coupons R3 nur entgegen:

1. von Verteilerorganisationen zur Tilgung von Punktschulden aus Bezügen

von Importspeck und Fleischkonserven; von Inhabern der Bewilligung zur Herstellung von Fleischkonserven im Rahmen der erlassenen Fabrikationsanweisungen.

Auslagerung von Gefrierschwelnen. Gefrierschweine ab Vorschusslagern sowie ab eigenen Lagern können ab 1. April 1946 wie folgt ausgelagert

a) nach mindestens 2 Monaten Lagerdauer, wobei der Einlagerungsmonat mitgezählt wird, zur Verwendung im eigenen Betrieb oder zur Abgabe an Dritte; die Kontingentsbelastung beträgt hiefür einheitlich 60% des Abgabe- oder Auslagerungsgewichtes;
 b) vor Ende der zweimonatigen Lagerdauer unter Belastung des betriebseigenen Schweinekontingentes mit dem vollen Vorschussgewicht.

Jede Auslagerung von Schweinen ab Vorschusslagern ist bis spätestens Ende des Auslagerungsmonats der Sektion zu melden (Formular M 22). Die Abdeckung der Einlagerungsworschüsse hat regelmässig nach Massgabe der Auslagerungen durch Zustellung von Lagersleisch-Ge oder normalen Fleischcupons an die Sektion zu erfolgen.

C. Straf- und Schlussbestimmungen

1. Wer diesen Weisungen zuwiderhandelt, wird gemäss Bundesratsbeschluss vom 17. Oktober 1944 über das kriegswirtschaftliche Strafrecht und die kriegswirtschaftliche Strafrechtspflege zur Rechenschaft gezogen.

2. Fleischschauorgane, welche unwahre Angaben machen oder bestätigen (z. B. über das Schlachtgewicht) oder zu Schlachtungen ausser der Schlachtgewichtszuteilung oder dem Kontingent Vorschub leisten, machen sich strafhar.

3. Diese Weisungen treten am 1. April 1946 in Kraft.

Instructions no 78

de la Section viande et bétall de boucherie de l'OGA concernant les abatages et le ravitaillement en viande

(Du 20 mars 1946)

A. Prescriptions de durée limitée (avril 1946)

A. Prescriptions de durée limitée (avril 1946)

Attribution de Gc «Viande stockée». 30% des titres de rationnement de viande (coupons de consommateurs et de grandes rations) restitués au début de mars. Les Gc «Viande stockée» peuvent être employés pour l'acquisition de viande congelée, de viande importée, de lard importée et de conserves de viande. Ils peuvent également servir à l'amortissement des dettes afférentes aux avances accordées par la section.

Attribution en poids mort et contingent de porcs. L'attribution en poids mort se calcule sur la base des titres de rationnement de viande et de graisse remis au début de mars, après déduction de l'attribution de Ge «Viande stockée» prévue ci-dessus.

«Viande stockée» prévue ci-dessus. Le contingent de porcs est fixé au 28% de la moyenne des porcs abattus

pendant les mois de base.

B. Prescriptions de durée illimitée

Coupons valldés pour du lard importé. Les coupons R 2 donnant droit uniquement à du lard importé ne doivent pas être envoyés aux offices cantonaux de l'économie de guerre avec les rapports mensuels. Ils ne sont valables que pour le réapprovisionnement direct en lard importé. La section

valables que pour le réapprovisionnement direct en lard importé. La section n'accepte que les coupons R 2 qui lui sont envoyés par les organismes de répartition ayant acquis du lard importé.

Coupon-option lard importé/conserves de viande. Les coupons R 3 ne donnant droit qu'à du lard importé ou qu'à des conserves de viande ne doivent pas être remis à l'Office de rationnement compétent avec les rapports mensuels. Ils ne sont valables que pour le réapprovisionnement direct en lard importé ou en conserves de vlande. La section n'accepte que les coupons R 2 qui lui sent envergés. coupons R3 qui lui sont envoyes:

par les organismes de répartition, en remboursement des dettes afférentes aux achats de lard importé ou de conserves de viande;
 par les détenteurs d'une autorisation de fabriquer des conserves de viande, dans les limites des dispositions relatives à la fabrication.

Écoulement des porcs congelés. Dès le 1er avril 1946, les porcs congelés peuvent être écoules comme il suit, qu'ils proviennent des stocks créés grâce aux avances accordées ou des réserves constituées dans les limites du con-

tingent:

a) si la durée de stockage est de 2 mois au moins — le mois au cours duquel l'entreposage a été effectué compte dans la durée de stockage — pour l'emploi dans la propre entreprise ou pour la cession à des tiers; l'imputation au contingent est uniformément de 60% du poids de cession ou d'écoulement;

b) avant la fin du second mois de stockage, avec défalcation du poids total de l'avance du contingent de porcs de l'entreprise.

Chaque sortie des entrepôts de porcs congelés grâce aux avances doit être annoncée à la section jusqu'à la fin du mois d'écoulement au plus tard (formule M22). Les avances accordées pour le stockage doivent être régulièrement amorties dans la mesure des quantités écoulées; à cet effet, on enverra des Gc «Viande stockée» ou des coupons de viande ordinaires à la section.

C. Dispositions pénales et finales

1º Celui qui contrevient aux présentes instructions sera poursuivi conformément à l'arrêté du Conseil fédéral du 17 octobre 1944 concernant le droit pénal et la procédure pénale en matière d'économie de guerre.
2º Les agents de l'inspection des viandes qui donnent des renseignements faux ou erronés, fournissent des rapports mensongers ou les attestent (poids

mort p. ex.) ou facilitent des abatages hors des règles fixées, sont punis-

3º Les présentes instructions entrent en vigueur le 1er avril 1946.

Redaktion:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern



Antwerpen-Neufundland, Canada, Great Lakes, Chicago und vice versa (direkte Verschiffung, ohne Umlad)

Nächste Abfahrten: 10. April, 19. April, 6. Mal, 23. Mal

Bestimmung: St. Johns N. F. - Montreal - Toronto - Detroit - Chicago (evtl. auch Hamilton - Rochester - Cleveland - Toledo - Milwaukee)

Alle Auskünfte und Frachtofferten durch

Telephon (051) 26 46 40
TRANSPORTS INTERNATIONAUX SA. Stampfenbachstrasse 42 ZÜRICH

«SOPAFIN»

SOCIÉTÉ DE PARTICIPATIONS FINANCIÈRES ET INDUSTRIELLES

Messieurs les actionnaires s nt convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi 10 avril 1946, à 11 heures, à la Chambre de Commerce, Rue Petitot 8, à Genève.

- Rapport du conseil d'administration.
 Rapport des contrôleurs des comptes.
 Votations sur les conelusions de ces rapports.
 Nomin tion d'administrateurs.
- 5º Nomination de deux contrôleurs pour l'exercice 1946.

Conformément à l'article 696 du Code fédéral des obligations, le blian et le compte de pertes et profits au 31 décembre 1945, ainsi que le rapport des contrôleurs, le rapport de gestion et les propositions concernant l'emplol du bénéfice net, seront tenus à la disposition de Messieurs les actionnaires, à partir du 1° avril 1946 au slège social de la société, Rue Diday 6, à Genève.

X 54

Pour pouvoir assister à l'assemblée générale, Messieurs les actionnaires auront, conformément à l'article 15 des statuts, à déposer leurs titres deux jours au moins avant l'assemblée, solt avant le 8 avril 1946, à Genève, au slège social, Rue Diday 6.

Genève, le 26 mars 1946.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Schweizerische Spar- & Kreditbank

St. Gallen - Zürich - Basel - Genf Appenzeil - Au - Brig - Fribourg - Martigny Olten - Rorsehaeh - Sehwyz - Sierre

Dividende 1945

Es sind ab heute beim Hauptsitz und bei unseren Filialen zahlbarg

Dividendencoupon Nr. 6 der Prioritätsaktien (4 1/2 %)

mit Fr. 3.15 netto pro Aktie bzw.
mit Fr. 15.75 netto pro Zertifikat über 5 Aktien
(Fr. 4.50 brutto pro Aktie, abzüglich Fr. 1.35 für 5% Couponsteuer und
25% Verrechnungssteuer)

Dividendeneoupon Nr. 5 der Stammaktien (3%)

mit Fr. —.53 netto pro Aktle bzw.
mit Fr. 5.30 netto pro Zertifikat über 10 Aktlen
(Fr. —.75 brutto pro Aktle, abzüglich Fr. —.22 für 5% Couponsteuer
und 25% Verrechnungssteuer)

53

St. Gallen, den 25. März 1946.

DER VERWALTUNGSRAT.

Banque Suisse d'Epargne et de Crédit

St-Gail - Znrich - Bâle - Genève Appenzeii - Au - Brigue - Fribonrg - Martigny Oiten - Rorschach - Sehwyz - Sierre

Dividende 1945

Le dividende est payable dès ce jour auprès du slège central et de toutcs nos succursales:

Conpon de dividende nº 6 de nos actions de priorité (4 1/2 %)

fr. 3.15 net par action fr. 15.75 net par certificat pour 5 actions (fr. 4.50 brut par action, moins 30% d'impôts fédéraux, soit fr. 1.35)

Coupon de dividende nº 5 de nos actions ordinaires (3%)

fr. —53 net par action
fr. 5.30 net par certificat pour 10 actions
(fr. —.75 brut par action, moins 30% d'impôts fédéraux, soit fr. —.22)

St-Gall, le 25 mars 1946. LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Basler Handelsbank

Einladung zur 83. ordentlichen Generalversammlung der Aktlonäre auf Freitag den 5. April 1946, 10 Uhr 30, im Vereinsgebäude des Kaufmännischen Vereins, Aeschengraben 15 in Basei

Aeselengraben 15 in Basel

Traktanden: 1. Geschäftsbericht, Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1945. Bericht der Kontrollstelle. Saldovortrag. — 2. Erteilung der Entlastung an Verwaltungsrat und Direktion. — 3. Herabsetzung des Aktienkapitals im Sinne von Artikel 735 OR. von Fr. 20 000 000 auf Fr. 4 000 000. Genehmigung der entsprechenden Bilanz. — 4. Statutenänderungen: §§ 1; 4, abs. 1 und 2; 10, Abs. 1 und 2; 11; 13, Abs. 1; 18; 21; 22, Abs. 1; 23, Abs. 1; 24. — 5. Wahlen In den Verwaltungsrat. — 6. Ergänzung zum Generalversammlungsbeschluss vom 24. August 1926. — 7. Wahl der Kontrollstelle. Q 96

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben ihre Aktien bis spätestens 30. März 1946, bel folgenden Sitzen des Schweizerischen Bankvereins: in Basel, Aeschenvorstadt 1; in Genf, Ruc de la Confédération 2; in Zürleh, Paradeplatz 6, zum Bezuge von Eintrittskarten zu hinterlegen.

Die gesetzlich vorgeschriebenen Unterlagen werden ab 26. März 1946 bei den vorewähnten Sitzen des Schweizerischen Bankvereins zur Einsleht der Aktionäre aufgelegt.

Basel, den 18. März 1946. Namens des Verwaltungsrates,

Basel, den 18. März 1946. Namens des Verwaltungsrates,

der Vizepräsident: R. de Haller.

Electro-Automaten AG., Zürich

Einladung zur ansserordentlichen Geueralversammlung auf Dienstag den 9. April 1946, nachmittags 14 Uhr 15, in das Bureau der Gesellschaft Uraniastrasse 10 in Zürich

TRAKTANDEN:

- Erhöhung des Aktienkapitals.
 Zusammenlegung von Aktien.
 Statutenrevision.

Die Anträge des Verwaltungsrates liegen ab 30. März 1946 im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Aktionäre werden gebeten, sich ihre Eintrittskarten gegen Ausweis über den Aktienbesitz am Hauptsitz Zürich rechtzeitig zu besorgen. Z 204

Zürich, 26. März 1946.

DER VERWALTUNGSRAT.

Compañia Italo-Argentina do Electricidad

(Sociedad Anónima)

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

Conformément aux dispositions de l'article 21 des statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour vendredi 12 avril 1946, à 15 heures 30, au siège de la Compagnie, Calle San José 180 à Buenos-Ayres.

ORDRE DU JOUR:

1º Examen du rapport, du bilan et de l'inventaire pour le 34mº exercice, distribution des bénéfices et rapport du syndic.

2º Rémunération du syndic.

3º Élection d'un syndic et de son suppléant.

4º Élection d'un syndic et de son suppléant.

5º Désignation de deux actionnaires qui, avec le président, le secrétaire et le syndic, approuveront et signeront le procès-verbal de l'assemblée.

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs actions ou les certificats de dépôt en banques au siège de la Compagnie, Calle San José 180 à Buenos-Ayres, au moins trois jours avant la date fixée pour l'assemblée, conformément à l'article 26 des statuts.

En conformité avec le même article, les actions ou certificats de dépôt en banques pourront être déposés au même effet, au moins 10 jours avant la date fixée pour l'assemblée, aux domiciles suivants:

en Suisse:

Société de banque suisse, Bâle;

Société de banque suisse, Bâle;
Crédit suisse, Zurich;
Union de banques suisses, Zurich;
Société anonyme Leu & Cie, Zurich,
et tous leurs sièges et succursales en Suisse;
MM. A. Sarasin & Cie, Bâle;
Banca Unione di credito, Lugano;
MM. Pictet & Cie, Genève;
Privatbank und Verwaltungsgesellschaft, Zurich;

aux Etats-Unis de l'Amérique du Nord: J. Henry Schrœder Banking Corporation, New-York. Buenos-Ayres, 14 mars 1946. LE CONSEIL D'AD

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Warnung!

Herr Helnrich GERBER, Konstrukteur in Boudry (Neuenburg), Erfinder und Eigentumer des schweizerischen Patentes Nr. 237332, vom 28. Oktober 1943, betreffend • Stahlrechen •

Herr J. LEUENBERGER in Neuenburg, Generalvertreter für die Schweiz,

warnen

hiermit ausdrücklich alle Käufer, dass sie allein Fabrikant und Verkäufer des berühmten Stahlrechens IDEAL sind.

Jeder Käuler und Verkänfer einer Nachahmung wird unnachsichtlich verfolgt, sei es auf dem Zivil- oder dem Strafwege, eine verherige Anzeige.

Lausanne, den 20. März 1946.

Der Vertreter:

D. J.-D. PAHUD, Av. du Tribnnal-fédéral 2

Maschinenfabrik Hochdorf AG., Hochdorf

Einladung zur 3. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Samstag den 6. April 1946, 16 Uhr, ins Hotel Hirschen in Hochdorf

TRAKTANDEN:

1. Protokoli der letztjährigen Generalversammlung.

1. Protokoli der letztjährigen Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1945.
3. Bericht der Kontrollstelle nud Decharge-Ertellung an den Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahlen: a) des Verwaltungsrates,
b) der Kontrollstelle.
6. Verschledenes.
Dle Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung sowle der Bericht des Verwaltungsrates und der Befund der Kontrollstelle liegen vom 27. März 1946 hinweg am Sitze der Gesellschaft in Hochdorf zur Einsichtnahme der Herreu Aktionäre auf.
Dle Herren Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunchmen wünschen, sind geheten, sich bis zum 5. April 1946 am Sitze der Gesellschaft in Hochdorf anzumelden und sieh über den Aktienbesitz auszuweisen (Vorweisung der Aktien oder Eingabe eines Nummernverzeichnisses).

Lz 38
Hochdorf, den 25. März 1946.

DER VERWALTINGSRAT.

Hoehdorf, den 25. März 1946.

DER VERWALTUNGSRAT.

DUROX SA.

Matières nouvelles et produits chimiques société ayant son siège à Morat

Les actionnaires sont convoqués à une

assemblée générale extraordinaire

le 8 avril 1946, à 14 heures, en l'étude de Me Louis Pictet, notaire, Rue de la Croix-d'Or 12 à Genève, pour délibérations et vote selon l'ordre du jour suivant:

1º Rapport du conseil d'administration, du comité de liquidation et de la commission de surveillance. 2º Approbation de ces rapports, décharge aux organes de liquidation et

démission de œux-ci,

30 Dissolution du syndicat d'exploitation.
40 Constatations sur la situation actuelle et décisions diverses relatives

aux prévisions.

Modification du but social et de la raison sociale.

6º Transfert du siège à Genève.
7º Transformation des actions nominales en actions au porteur.
8º Réduction du nombre des administrateurs et modification de leurs pouvoirs. Démissions et nominations d'administrateurs.

10º Nomination d'un contrôleur aux comptes.
11º Approbation du bilan et du compte PP. résultant de la réhabilitation.
12º Modification des statuts ensuite des décisions prises.
13º Divers; déclarations des anciens organes.

14º Propositions individuelles.

Les textes des modifications de statuts, etc., sont à la disposition des actionnaires des aujourd'hui à l'étude de M° L Pictet, susmentionnée.

Morat, le 25 mars 1946.

Le conseil d'administration.

Grossunternehmen der Textllbranche sucht für die Export-Abteilung tachtige

Englisch-Korrespondentin

Gründliche Beherrschung der englischen Sprache Bedingung (Korrespondenz nach Diktat und selbständig). Kenntnis anderer Sprachen erwünscht, eventuell Uebersetzungen Deutsch-Englisch. Geboten wird interessante Beschäftigung hei guter Entiöhnung. Eintritt nach Uebereinkunft. Diskretion zugesichert. Handschriftliche Offerten mit Lebenslauf, Photo, Gehaltsansprüchen inklusive Teuerungszulage, Zeugulskoplen sowie Referenzen unter Chiffre F 2030 M an Publicitas Zürich.

Hypothekarbank in Winterthur

Obligationen-Kündigung

Wir kündigen hiermit sämtliche in den Monaten April, Mai und Juni 1946 kündbar werdenden

21/2%-bis 31/2%-Obligationen

zur Rückzahlung auf die vertragliche Frist von sechs Monaten vom Tage der Kündbarkeit an.

Nach Ablauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf.

Konversions-Offerte

Bis auf weiteres konvertieren wir diese sowie alle bisher gekun-

3%- Obligationen auf 5 bis 6 Jahre fest oder 21/2%-Obligationen auf 3 Jahre fest

mit je nachheriger, sechsmonatiger Kündigungsfrist, unter Verrechnung der Zinsdifferenz bis zum Verfall der alten Obligationen.

Winterthur, den 20. März 1946.

Die Direktion.

E. Mettler-Müller AG., Rorschach

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf den 9. April 1946, vormittags 11 Uhr 15, im Sitzungszimmer des Geschäftes in Rorschach

TRAKTANDEN:

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes nud der Gewinn- und Verlnstrechnung und der Bilanz per 31. Dezember 1945.

2. Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle, Genehmigung der Rechnung
und Decharge-Erteilung. Beschlussfassung hetreffend die Jahresrechnung und das Jahresergehnis.

3. Wahl des Verwaltungsrates.

4. Wahl der Kontrollstelle.

5. Mittellungen und Umfrage.

Die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht des Verwaltungsrates mit Antrag über Beschlussfassung betreffend die Jahres-rechnung und das Jahresergebnis und der Revisorenbericht liegen ab 28. März 1946 zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft in Rorschach anf.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bei der Birektion in Rorschach bis 8. April 1946 bestellt

Rorschaeh, den 26, März 1946.

DER VERWALTUNGSRAT.

SCHWEIZER ANNONCEN AG.

Allgemeine schweizerische Annoncen-Expedition

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre Donnerstag den 18. April 1946, nachmittags 2 Uhr, im Kursaal in Bern

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 17. Mai 1945.
2. Geschäftsberlcht des Präsidenten.
3. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung 1945; Bericht der Kontrollstelle.
4. Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
6. Statutarische Wahlen.
7. Verschiedenes.

Z 205

Blianz, Gewinn-und Verlustrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen im Bureau Gesellschaft, Bahnhofstrasse 100, Zürich, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Daselbst können Zutrittskarten zur Generalversammlung bis zum 15. April 1946 gegen Aktienausweis bezogen werden.

Zürleh, den 23. März 1946.

DER VERWALTUNGSRAT.

Röhrag AG., Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag den 11. April 1946, 14 Uhr 30, im Restaurant zur Post, Centralbahnstrasse 21 in Basel

Traktandenliste: 1. Protokoli der ordentlichen Generalversammlung vom 12. April 1945.

— 2. Geschäftsbericht und Vorlage der Jahresrechnung 1945. — 3. Bericht der Kontrolistelle. — 4. Beschinssfassung über die Genehmigung der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat. — 5. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebuisses. — 6. Beschlussfassung über die Auflösung der Gesellschaft. — 7. Wahl des oder der Liquidatoren.

Der Geschäftsbericht, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1945 samt Revisionsberieht sowie der Vorschlag über die Verwendung des Jahresergebuisses liegen vom 27. März 1946 an im Domizil der Gesellschaft, Koblenstrasse 54, Basel, zur Einsicht der Aktionäre auf. Stimmkarten für die Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienhesitz spätestens bis 10. April 1946, abends 17 Uhr, am Sitz der Gesellschaft bezogen werden.

Basel, den 26. März 1946.

DER VERWALTUNGSRAT.

Kommerzielle Anzeigen finden im Schweizerischen Handelsamtsblatt beste Beachtung!

RHEINSCHIFFAHRT

RODOLPHE HALLER AG.

INTERNATIONALE TRANSPORTE

BASEL

TELEGRAMME: MARISUISSE

GARTENSTRASSE 128 TELEPHON 227 IO

QUAI GUSTAVE-ADOR 62 TELEPHON 583 15

REGELMÄSSIGE RHEINVERKEHRE ZWISCHEN

BELGISCHEN UND HOLLÄNDISCHEN SEE- UND BINNENHÄFEN SOWIE ZWISCHENSTATIONEN UND BASEL

GENERALAGENTEN FUR DIE SCHWEIZ DER

DAMCO SCHEEPVAART-MAATSCHAPPIJ NV. ANTWERPEN - ROTTERDAM - AMSTERDAM

VERBINDINGSBOK 12

WESTPLEIN 2

Société suisse de ciment Portland, Neuchâtel

Conformément à l'article 9 des statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire

medl 6 avril 1946, à 11 houres 30, à Neuchâtel, bureaux de MM. Ed. Dubled & Cle, Place du Port 1.

ORDRE DU JOUR:

- 1º Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs sur les comptes de
- 2º Approbation de ces rapports et votation sur les propositions qu'ils contiennent, notamment décharge au conseil d'administration et fixation du dividende.
 3º Nomination de deux administrateurs.

4º Nomination des contrôleurs.

A teneur de l'article 12 des statuts, Messicurs les actionnaires doivent, pour avoir le droit de participer à l'assemblée générale, opérer Jusqu'au mercred 3 avril 1946, à midi, le dépôt de leurs actions, en échange duquel ils recevront un récéplssé nominatif et personnel qui leur servira de carte d'admission à l'assemblée générale.

Ce dépôt peut être effectué à Neuchâtel: à la Société de banque suisse et à la Banque cantonale neuchâteloise; à Bâle: à la Société de banque suisse.

Le compte de profits et pertes et le bilan, de même que le rapport des contrôleurs, le rapport de gestion et les propositions concernant l'emploi du bénéfice net, sont déposés aux lieux indiqués ci-dessus, où Messleurs les actionnaires pourront en prendre connaissance à partir du 28 mars 1946.

Impôt sur le chiffre d'affaires

(11º édition)

Les divers textes y relatifs ont été réunis en une brochure de 56 pages. Elle peut être commandée contre versement préalable de 90 et. (port. compris) à notre compte de chèques postaux III 5600 -Aûn d'éviter des maienten-dus, ou voudra blen ne pas confirmer ces commandes à eonsirmer ces commandes à

Administration de la Feuille officiellesuisse du commerce,

Berne.

Günstig abzugeben:

Gnt erhaltene

Occasion-

Sicht-Karteischränke.

Marke "Standard", mit 8 oder 12 Schubmit 6 oder 12 Scaub-laden für Format A 5 (21 × 14,8 cm), Farbe olivgrün, zu ³/₅ des Nenwertes. Anfragen unt. Chiffre X 3498 an Publicitas Solothurn.

GROSSISTE

cherche pour la Suisse romande

CONCESSION OU REPRÉSENTATION

lopper leurs affaires dans la région précitée. N 21

Offres détaillées sous chiffre P 2527 N à Publicitas Neuchâtel.

Papierrollen

für Additions- und Rechenmaschinen: 65, 70 und 88 mm breit

A. Messer, Zürich Tel. (051) 27 30 55, Löwenstr. 33



Ausbaufähige Textilhandels- und Exportfirma sucht

Prokurist

als Exportchef

Geboten wird: verantwortungsvoller, leitender Posten, sehr gut bezahlte Dauerstellung.

> Verlangt werden: umfassende Kenntnisse in der Textilbranche, Organisationstalent. Beherrschung der deutschen, französischen und englischen Sprache in Wort und Schrift.

> Erwünscht, jedoch nicht Bedingung: Webschulbildung, gute Kenntnisse im Spanlschen und Italienischen, Auslandsaufenthalt in Europa und Uebersee.

Offerten mit bandgeschrichenem Lebenslauf, Photo, Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen und frühestem Eintrittsdatum unter Chiffre Hab 250 an Publicitas Bern.

Kevisionen

A vendre 25 t huile de pied de bœuf,

molns de 1 % acidité

Offres sous chiffre PR 6820 L à Publicitas Luusanne.

ARGENTINISCHE IMPORTFIRMA

sucht Verbindung mit schweizerischen Expor-teuren und Fabrikanten von

Kunstfasern, Kunstgespinsten, Seldengaze für Mühlenslebe, Filtern und anderen tech-nischen Geweben, Stickerelen, Spitzen, Bändern, Wirkwaren, Taschentüchern usw.

Interessenten, die ihre Artikel durch eine kauf-männisch wie technisch gutorganisierte, ange-sehene Firma in Argentinien einführen möchten, richten ihre Öfferten unter Chiffre Y 52868 G an Publicitas St. Gallen.

Kaliumbichromat **Natriumbichromat**

bis zu 250 kg zu kaufen gesucht. Z 201 Offerten an Telephon (051) 93 41 21.

Bezirksgericht Aarau

Rechnungsruf (Erbschaftsinventar)

Das Bezirksgericht Aarau hat unterm 13. März 1946 über den am 1. März 1946 verstorbenen

von Arx-Jäggi Paul Otto,

geboren 1873, Kaufmann, von Oberbuchslten (Solothurn), in Aarau, das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürg-schaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 30. April 1946 bei der Gemeindekanziel Arara anzumelden, ansonst die in Artikel 590 ZGB. er-wähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB.). On 39

Aarau, den 13. März 1946.

Bezirksgeriehi.

LAGER IN ZUG

Besitzer von grossen, hellen und trockencn Lagerräumen mit Gelelscanschluss und bequemer Camionzufahrt übernimmt Einlagerungen zu günstigen Bedingungen. Nähere Auskunft durch Untermüble Zug, Telephon 4 19 42. Lz 34

Waren-Umsatz-Steuer-

Kontrollbuch

für die Abrechnung mit der Eldgenössischen Kriegssteuer-Verwaltung

Einfach, übersichtlich, klar, praktisch erprobt

mit auswechselbaren Blättern in Acto-Ringbuch zu 50 Blätt A4 Nr. 140991 mit Kolonne "Empfänger" Fr. 18.— Nr. 184482 ohne

Grossisten-Register

zum Eintragen der Firmen nach Nummern und ajhabetisch. Nr. 2243, festgebunden zu 60 Blatt 2244, lose Blätter nach Nummern, 100 Blatt, 9.20 2245, nach Alphabet, 9.20 Ansichtssendung und Prospekt 385 auf Wunsch.



Blanzen, Buchhaltungen Organisation, Vermögensverwaltung Dr. AMBERG & CO. BASEL GERBERGASSE 30 TREUHAND- UND REVISIONSGESELLSCHAFT Tel. 24 507